SONY

4-128-127-**42** (2)

Data Projector

Bedienungsanleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

VPL-DX10/DX11/DX15

Die genannten Modelle sind nicht in allen Ländern und Regionen erhältlich. Bitte überprüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihrem Sony-Fachhändler vor Ort.

© 2009 Sony Corporation

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

WARNUNG
DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.

WARNUNG

Beim Einbau des Geräts ist daher im Festkabel ein leicht zugänglicher Unterbrecher einzufügen, oder der Netzstecker muss mit einer in der Nähe des Geräts befindlichen, leicht zugänglichen Wandsteckdose verbunden werden. Wenn während des Betriebs eine Funktionsstörung auftritt, ist der Unterbrecher zu betätigen bzw. der Netzstecker abzuziehen, damit die Stromversorgung zum Gerät unterbrochen wird.

Hinweis für Kunden

Die länder-/regionsspezifischen Hinweise gelten nur für Geräte, die in diesen Ländern/Regionen verkauft werden.

WICHTIG

Das Namensschild befindet sich auf der Unterseite des Gerätes.

WARNUNG

1 Verwenden Sie ein geprüftes Netzkabel (3-adriges Stromkabel)/einen geprüften Geräteanschluss/einen geprüften Stecker mit Schutzkontakten entsprechend den Sicherheitsvorschriften, die im betreffenden Land gelten.
2 Verwenden Sie ein Netzkabel (3-adriges Stromkabel)/einen Geräteanschluss/einen Stecker mit den geeigneten Anschlusswerten (Volt, Ampere).

Wenn Sie Fragen zur Verwendung von Netzkabel/Geräteanschluss/Stecker haben, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Kundendienstpersonal.

Für Kunden in Europa

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, Japan.
Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Bei jeglichen Angelegenheiten in Bezug auf Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantiedokumenten aufgeführten Anschriften.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen. Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Nur für VPL-DX15

Für Kunden in Europa

Hinweis für Kunden: die folgenden Hinweise gelten nur für Geräte, die in Ländern verkauft werden, in denen die EG-Richtlinien angewandt werden.

CE

Dieses Produkt ist für die Verwendung in den folgenden Ländern vorgesehen:

AT	BE	BG	CY	CZ	DK	EE	FI	FR	DE	GR
HU	IE	IT	LV	LT	LU	MT	NL	PL	PT	RO
SK	SI	ES	SE	GB	IS	LI	NO	CH		

Hiermit erklärt Sony Corporation, dass sich das Gerät VPL-DX15/Data Projector in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Weitere Informationen erhältlich unter:
http://www.compliance.sony.de/

Für Kunden in Frankreich

Die WLAN-Funktion dieses Datenprojektors darf ausschließlich innerhalb von Gebäuden verwendet werden.

Für Kunden in Italien

Die Verwendung des RLAN-Netzwerkes wird geregelt:

- in Bezug auf die private Verwendung durch die gesetzliche Bestimmung vom 01.08.2003, Nr. 259 („Richtlinie über elektronische Kommunikation“). Im Einzelnen gibt Artikel 104 an, wann die vorherige Einholung einer allgemeinen Genehmigung erforderlich ist und Art. 105, wann die freie Verwendung erlaubt ist.
- in Bezug auf die Bereitstellung des RLAN-Zugangs zu Telekomnetzwerken – und Dienstleistungen für die Öffentlichkeit, durch die geänderte amtliche Richtlinie vom 28.05.2003 und Art. 25 (allgemeine Genehmigung für elektronische Kommunikationsnetzwerke und -dienstleistungen) der Richtlinie über elektronische Kommunikation
- in Bezug auf die private Verwendung durch die amtliche Richtlinie vom 12.07.2007

Für Kunden in Zypern

Der Endnutzer muss die RLAN-Geräte bei der Stelle für elektronische Kommunikation (P.I. 6/2006 und P.I. 6A/2006) registrieren lassen.

P.I. 6/2006 ist die Radiokommunikationsordnung von 2006 (Kategorien der Sender, die einer allgemeinen Genehmigung und Registrierung unterliegen)
P.I. 6A/2006 ist die allgemeine Genehmigung für die Verwendung von Radiofrequenzen durch lokale Netzwerke und durch drahtlose Zugangssysteme, einschließlich lokaler Radionetzwerke (WAS/RLAN).

Für Kunden in Norwegen

Die Verwendung von Radiogeräten im geografischen Bereich innerhalb eines Radius von 20 km vom Zentrum von Ny-Ålesund, Svalbard ist nicht erlaubt.

Inhaltsverzeichnis

Vorsichtsmaßnahmen 6
Hinweise zu Installation und Gebrauch 7
Ungeeignete Installation 7
Benutzung in Höhenlagen 8
Ungeeignete Bedingungen 8

Überblick

Info zu den mitgelieferten Anleitungen 10
Mitgeliefertes Zubehör 11
Lage und Funktion der Teile (Hauptgerät) 12
Oberseite/Vorderseite/Linke Seite 12
Rückseite/Rechte Seite/ Unterseite 12
Bedienfeld 14
Anschlusstafel 15
Fernbedienung 16

Projizieren des Bilds

Installieren des Projektors 18
Anschließen des Projektors 18
Anschließen eines Computers 19
Anschließen eines Videorecorders 20
Anschluss an ein Netzwerk (nur VPL-DX15) 21
Anschluss eines USB-Speichers (nur VPL-DX15) 21
Projizieren 21
Ausschalten der Stromversorgung ... 24

Praktische Funktionen

Wählen der Menüsprache 25
Zurücksetzung sämtlicher Einstellungswerte 26
Wechsel über das Menü 26
Zurücksetzen des Wertes einer angepassten Einstellung auf ihren Standardwert 27
Automatische Korrektur der Trapezverzeichnung (Automatische V-Keystone-Korrektur) 27
Weitere Anpassung eines bereits automatisch angepassten Bildes 27
Wechsel über das Menü 28
Sofortiges Ausschalten nach der Präsentation (Off & Go-Funktion) 29
Verwendung der Sicherheitsfunktion 29
Sicherheitssperre (Passwort) 29
Tastensperre 31
Sicherheitssperre (Mechanisch) ..32
Nutzung verschiedener Funktionen während der Projizierung 33
Vergrößerung eines Bildausschnitts (Digitalzoom) 33
So frieren Sie das projizierte Bild ein (Einfrierfunktion) 33
Anhalten des Bildes 34
Objektivsteuerung (empfohlen bei Bodeninstallation) 34
Bildausblendung (empfohlen bei Deckeninstallation) 34
Anhalten des Tons (Bild/Ton-Abschaltung) 35

Einstellen der Bildqualität (Intelligente APA) 35
Einstellung des Bildmodus 37
Starten der Netzwerkfunktion oder des USB-Viewers mit nur einem Tastendruck (nur VPL-DX15) 38
Verwendung der Netzwerkfunktion (nur VPL-DX15) 38
Direkte Projizierung der Datei im USB-Speicher (nur VPL-DX15) 39

Menügesteuerte Justierungen und Einstellungen

Verwendung der MENU 40
Das Menü Bild 42
Das Menü Bildschirm 44
Info zur Vorwahlspeichernummer 46
Das Menü Einrichtung 47
Das Menü Funktion 49
Das Menü Installation 51
Das Menü Netzwerkeinstellung (nur VPL-DX15) 52
Das Menü Informationen 53

Wartung

Auswechseln der Lampe 55
Reinigen des Luftfilters 57

Sonstige

Fehlerbehebung 59
Liste der Meldungen 63
Spezifikationen 65
Installieren des Projektors und Installationszeichnung 69
Bodeninstallation (Frontprojektion) 69
Deckeninstallation (Frontprojektion) 71
Abmessungen 73
Index 76

Vorsichtsmaßnahmen

Info zur Sicherheit

- Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsspannung Ihres Gerätes mit der Spannung Ihrer örtlichen Stromversorgung übereinstimmt. Falls eine Spannungsanpassung erforderlich ist, konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gehäuse gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Sony-Personal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Soll das Gerät einige Tage lang nicht benutzt werden, trennen Sie es von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie zum Trennen des Kabels am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Blicken Sie bei eingeschalteter Lampe nicht in das Objektiv.
- Halten Sie Ihre Hände oder Gegenstände von den Lüftungsöffnungen (Auslass) fern — die austretende Luft ist heiß.
- Achten Sie beim Einstellen der Höhe des Gerätes darauf, dass Sie sich nicht die Finger an den Einstellfüßen klemmen. Vermeiden Sie festes Drücken auf die Oberseite des Gerätes bei ausgefahrenem Einstellfuß.
- Halten Sie das Gerät beim Tragen mit beiden Händen an beiden Seiten.

Info zur Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erhalten, darf die Vorderseite der Leinwand keiner direkten Beleuchtung oder dem Sonnenlicht ausgesetzt sein.
- Verdecken Sie zur Leinwand gewandte Fenster mit undurchsichtigen Vorhängen.
- Es ist wünschenswert, den Projektor in einem Raum zu installieren, dessen Boden und Wände nicht aus lichtreflektierendem Material bestehen. Bestehen Fußboden und Wände aus reflektierendem Material, wird empfohlen, Teppichboden und Tapete durch eine dunklere Art zu ersetzen.

Info zur Verhütung eines internen Wärmestaus

Das Gerät besitzt Lüftungsöffnungen an der Unterseite (Einlass) und an der Seite (Auslass). Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder durch Gegenstände zugestellt werden, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann, der eine Verschlechterung der Bildqualität oder Beschädigung des Gerätes verursachen kann.

Reinigung

Vor dem Reinigen

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Info zur Reinigung des Luftfilters

- Reinigen Sie den Luftfilter bei jedem Auswechseln der Lampe.
- Einzelheiten zur Reinigung des Luftfilters finden Sie unter „Reinigen des Luftfilters“ auf Seite Seite 57.

Info zur Reinigung des Objektivs

Die Oberfläche des Objektivs ist speziell behandelt, um die Reflexion von Licht zu reduzieren.
Da durch falsche Wartung die Leistung des Projektors beeinträchtigt werden kann, sind folgende Hinweise zu beachten:

- Vermeiden Sie eine Berührung des Objektivs. Um Staub vom Objektiv zu entfernen, wischen Sie es mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Verwenden Sie kein feuchtes Tuch, Reinigungsmittel oder Verdünner.
- Wischen Sie das Objektiv sachte mit einem weichen Tuch, wie z. B. einem Reinigungstuch oder einem Glasreinigungstuch, ab.
- Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Tuch, etwa einem Glasreinigungstuch, das leicht mit Wasser angefeuchtet ist.

- Verwenden Sie keinesfalls Lösungsmittel, wie Alkohol, Benzin oder Verdünner, Säuren, Laugen, Scheuermittel oder chemische Reinigungstücher, weil diese die Oberfläche des Objektivs beschädigen.

Reinigen des Gehäuses

- Reinigen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem trockenen, weichen Tuch. Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem Tuch, das mit einer milden Reinigungslösung leicht angefeuchtet ist, und wischen Sie mit einem weichen, trockenen Tuch nach.
- Durch die Verwendung von Alkohol, Benzol, Verdünnung oder einem Insektizid kann die Oberfläche des Gehäuses beschädigt werden, oder die Beschriftungen auf dem Gehäuse können entfernt werden. Daher dürfen diese Chemikalien nicht verwendet werden.
- Durch Abwischen mit einem verschmutzten Tuch kann das Gehäuse zerkratzt werden.
- Bei längerem Kontakt des Gehäuses mit einem Gegenstand aus Gummi oder Vinylharz kann die Oberfläche beschädigt oder die Beschichtung abgelöst werden.

Info zum LCD-Projektor

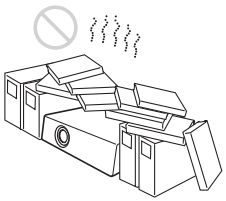
Der LCD-Projektor wurde unter Einsatz von Präzisionstechnologie hergestellt. Es kann jedoch sein, dass im Projektionsbild des LCD-Projektors ständig winzige schwarze und/oder helle Punkte (rote, blaue oder grüne) enthalten sind. Dies ist ein normales Ergebnis des Herstellungsprozesses und ist kein Anzeichen für eine Funktionsstörung. Wenn Sie mehrere LCD-Projektoren für die Projizierung auf einer Leinwand verwenden, kann außerdem selbst bei identischen Modellen die Farbwiedergabe bei den verschiedenen Projektoren variieren, da für jeden Projektor eigene Einstellungen der Farbbalance vorgenommen werden können.

Hinweise zu Installation und Gebrauch

Ungeeignete Installation

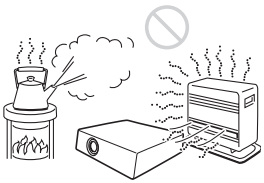
Installieren Sie das Gerät nicht unter den folgenden Bedingungen. **Derartige Installationsbedingungen können Funktionsstörungen oder Beschädigung** des Gerätes zur Folge haben.

Schlecht belüftete Orte



- Sorgen Sie für ausreichende Luftzirkulation, um einen internen Wärmestau zu vermeiden. Stellen Sie das Gerät nicht auf Flächen (Teppiche, Decken usw.) oder in die Nähe von Materialien (Vorhänge, Gardinen), welche die Lüftungsöffnungen blockieren können.
- Wenn es wegen einer Blockierung zu einem internen Wärmestau kommt, wird der Temperatursensor aktiviert und die Meldung „Zu heiß! Birne aus in 1 Min.“ angezeigt. Der Projektor schaltet sich nach einer Minute automatisch aus.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 30 cm um das Gerät ein.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper, wie z.B. Papierschnipsel, durch die Lüftungsöffnungen angesaugt werden.

Sehr heiße und feuchte Orte



- Vermeiden Sie die Installation des Gerätes an einem Ort, der eine hohe Luftfeuchtigkeit oder sehr hohe oder niedrige Temperaturen aufweist.
- Um Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem die Temperatur plötzlich ansteigen kann.

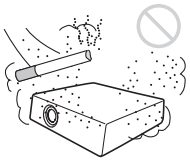
Direkte Einwirkung von kalter oder warmer Luft von einer Klimaanlage

Die Installation an einem solchen Ort kann zu einer Funktionsstörung des Gerätes führen, die durch Feuchtigkeitskondensation oder Temperaturanstieg verursacht wird.

In der Nähe eines Wärme- oder Rauchsensors

Eine Funktionsstörung des Sensors kann verursacht werden.

Sehr staubiger oder extrem rauchiger Ort



Vermeiden Sie die Installation des Geräts in sehr staubiger oder extrem rauchiger Umgebung. Anderenfalls setzt sich der Luftfilter zu, was zu einer Funktionsstörung oder Beschädigung des Geräts führen kann. Ein mit Staub zugesetzter Luftfilter kann einen Anstieg der internen Temperatur des Geräts verursachen. Reinigen Sie den Luftfilter bei jedem Auswechseln der Lampe.

Benutzung in Höhenlagen

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, setzen Sie „Höhenlagenmodus“ im Menü Einrichtung auf „Ein“. Wird dieser Modus bei Verwendung des Gerätes in Höhenlagen nicht aktiviert, kann dies negative Folgen haben, wie z.B. die Verschlechterung der Zuverlässigkeit bestimmter Komponenten.

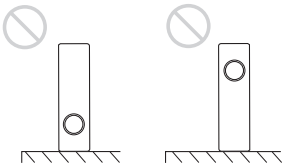
Hinweis zur Leinwand

Wenn Sie eine Leinwand mit rauer Oberfläche verwenden, können je nach dem Abstand zwischen der Leinwand und dem Gerät oder der Zoomvergrößerung manchmal Streifenmuster auf der Leinwand erscheinen. Dies ist keine Funktionsstörung des Gerätes.

Ungeeignete Bedingungen

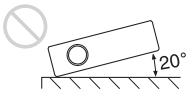
Benutzen Sie das Gerät nicht unter den folgenden Bedingungen.

Das Gerät nicht umkippen



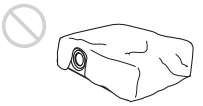
Vermeiden Sie den Betrieb bei Senkrechtstellung, weil das Gerät sonst umkippen kann. Dies kann zu einer Funktionsstörung führen.

Nicht nach rechts/links neigen



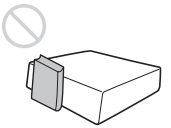
Vermeiden Sie den Betrieb des Gerätes bei einer Neigung von mehr als 20 Grad nach rechts oder links. Es könnte sonst zu einer Funktionsstörung kommen.

Nicht die Lüftungsöffnungen blockieren



Vermeiden Sie das Abdecken mit Material, das die Lüftungsöffnungen (Auslass/Einlass) blockiert, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann.

Kein Hindernis direkt vor dem Objektiv aufstellen



Stellen Sie keinen Gegenstand, der das Licht während der Projektion blockiert, direkt vor das Objektiv. Die Wärme des Lichts könnte den Gegenstand beschädigen. Mit der Funktionstaste der Bildabschaltung können Sie das Bild abschalten.

Info zu den mitgelieferten Anleitungen

Die folgenden Anleitungen werden mit dem Projektor geliefert.

Anleitungen

Sicherheitsbestimmungen (getrennt gedruckte Anleitung)

Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Handhabung und Benutzung dieses Projektors zu beachten sind.

Kurzreferenz (getrennt gedruckte Anleitung)

Diese Anleitung beschreibt die grundlegende Bedienung für das Projizieren von Bildern nach der Herstellung der erforderlichen Anschlüsse.

Bedienungsanleitung (auf der CD-ROM) (vorliegende Anleitung)

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Einrichtung und Funktionen dieses Projektors.

Bedienungsanleitung für Datei-Viewer für Network/USB (nur VPL-DX15) (auf der CD-ROM)

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Netzwerkfunktion und Verwendung des USB-Viewers.

Hinweis

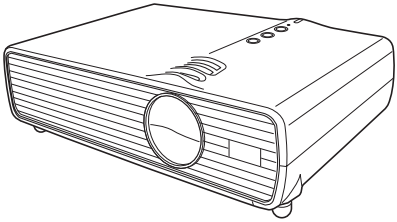
Adobe Acrobat Reader 5.0 oder höher muss installiert sein, um die auf der CD-ROM gespeicherte Bedienungsanleitung lesen zu können.

Diese Bedienungsanleitung enthält Erläuterungen für VPL-DX10, VPL-DX11 und VPL-DX15. Beachten Sie, dass sich die Erläuterungen der Anzeigen hauptsächlich auf den VPL-DX15 beziehen, und dass es bei manchen Modellen möglicherweise Posten gibt, die nicht angezeigt werden.

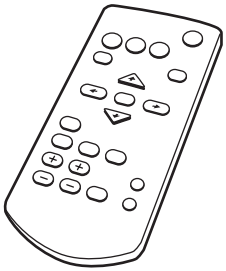
Mitgeliefertes Zubehör

Dieses Produktpaket umfasst das Hauptgerät (Projektor) sowie folgendes Zubehör. Überprüfen Sie alle Teile vor deren Verwendung.

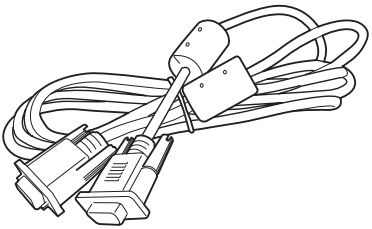
Hauptgerät (Projektor) (1)



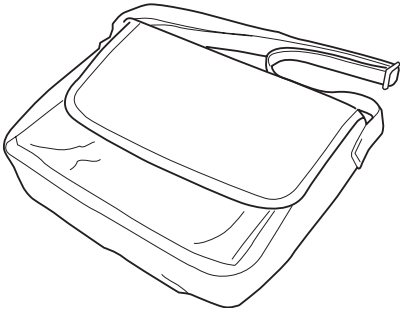
RM-PJ6-Fernbedienung (1)



HD D-Sub 15-poliges Kabel (2 m) (1) (1-791-992-51/Sony)



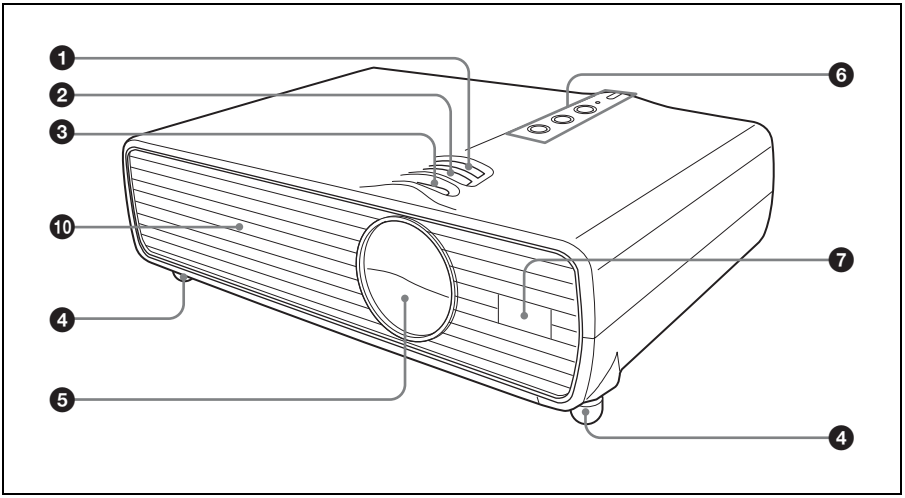
Tragetasche (1)



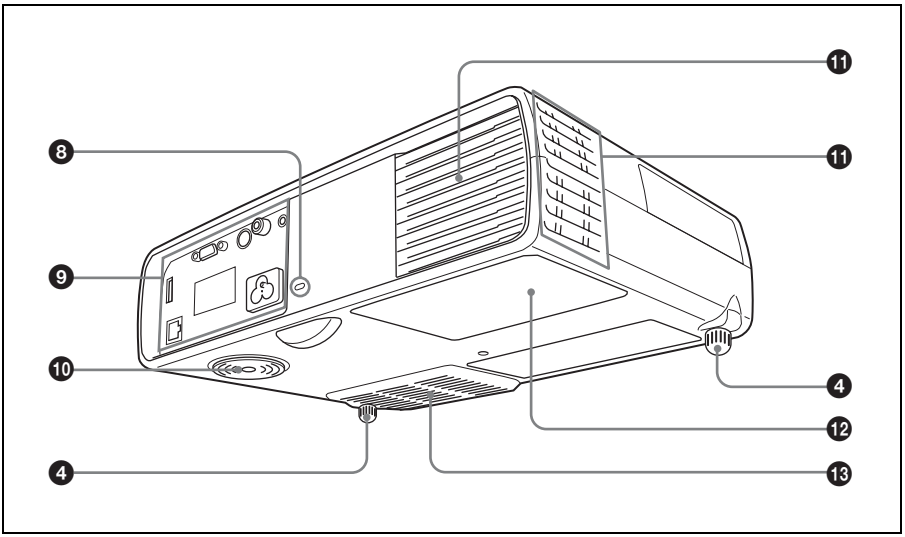
Lithiumbatterie CR2025 (1) (befindet sich in der Fernbedienung)
Netzkabel (1)
Bedienungsanleitung (CD-ROM) (1)
Kurzreferenz (1)
Sicherheitsbestimmungen (1)
Sicherheitsaufkleber (1)

Lage und Funktion der Teile (Hauptgerät)

Oberseite/Vorderseite/Linke Seite



Rückseite/Rechte Seite/Unterseite



❶ Zoomring
Dient zum Einstellen der Bildgröße.

❷ Fokussierring
Dient zur Fokuseinstellung.

❸ Objektivsteuerungshebel

Bei einer manuellen Betätigung des Objektivsteuerungshebels wird das Bild unterbrochen. In diesem Fall wird kein Videosignal auf die Leinwand projiziert.

❹ Einstellfüße (vorderer Fuß)

Mithilfe der Einstellfüße können Sie das projizierte Bild geringfügig in der Neigung verstellen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwendung der Einstelltaste“ auf Seite 22.

❺ Objektiv/Objektivsteuerung

❻ Bedienfeld

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Bedienfeld“ auf Seite 14.

❼ Fernbedienungssensor

❽ Sicherheitssperre

Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen Sicherheitskabels (von Kensington).

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Sicherheitssperre (Mechanisch)“ auf Seite 32.

❾ Anschlusstafel

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anschlusstafel“ auf Seite 15.

❿ Lüftungsöffnungen (Einlass)

⓫ Lüftungsöffnungen (Auslass)

⓬ Lampenabdeckung

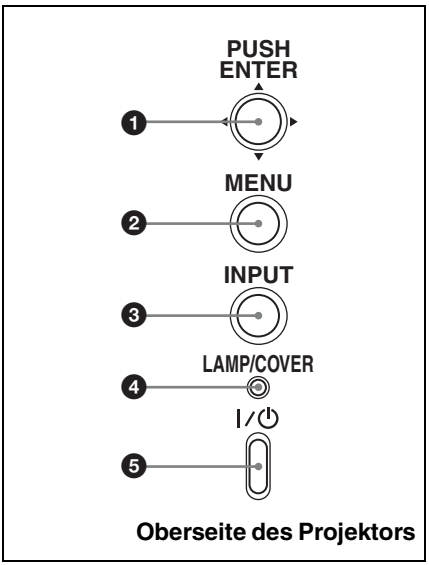
⓭ Lüftungsöffnungen (Einlass)/ Luftfilterdeckel

Hinweise zu den Lüftungsöffnungen

- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, da dies zu einem internen Hitzestau führen kann.
- Halten Sie die Hände fern von den Lüftungsöffnungen und den umliegenden Bereichen, da dies zu Verletzungen führen kann.
- Um die optimale Leistunge aufrecht zu erhalten **reinigen Sie den Luftfilter alle 500 Stunden**.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Reinigen des Luftfilters“ auf Seite 57.

Bedienfeld



Oberseite des Projektors

❶ Tasten PUSH ENTER/▲/▼/◀/▶ (Pfeiltasten)

Diese Tasten dienen zum Eingeben der Einstellungen von Menüposten, zum Auswählen eines Menüs oder zur Durchführung verschiedener Einstellungen.

❷ Taste MENU

Dient zum Anzeigen des Bildschirmmenüs. Durch erneutes Drücken wird das Menü ausgeblendet.

❸ Taste INPUT

Diese Taste dient der Wahl des Eingangssignals. Mit jedem Drücken der Taste wird das Eingangssignal umgeschaltet.

❹ Anzeige LAMP/COVER

Blinkt in Orange unter den folgenden Bedingungen:

- Wiederholrate von 2 Blinkzeichen, wenn der Lampendeckel nicht richtig befestigt ist.
- Wiederholrate von 3 Blinkzeichen, wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat oder zu heiß wird.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Seite 62.

❺ Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft)

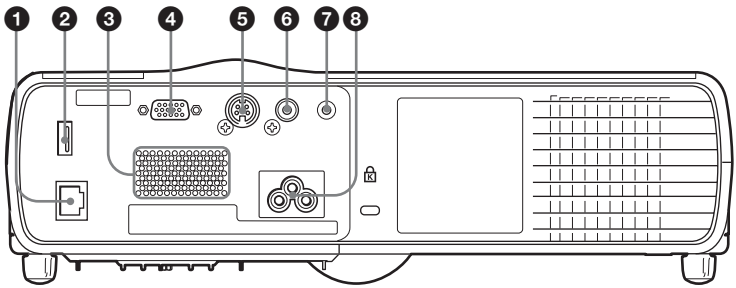
Dient zum Einschalten des Projektors, wenn dieser sich im Bereitschaftsmodus befindet. Wenn Sie I/⏻ drücken, blinkt die Taste grün und leuchtet dann grün, sobald der Projektor betriebsbereit ist. Um den Projektor auszuschalten, drücken Sie die Taste I/⏻ entsprechend der Meldung zweimal, oder halten Sie die Taste I/⏻ etwa zwei Sekunden lang gedrückt.

Die Taste I/⏻ leuchtet auf oder blinkt unter den folgenden Bedingungen:

– Leuchtet in Rot auf, wenn das Netzkabel an eine Netzsteckdose angeschlossen wird. Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, kann er mit der Taste I/⏻ eingeschaltet werden.
– Blinkt in Rot, wenn die Innentemperatur zu hoch ist oder das elektrische System ausgefallen ist.
– Leuchtet in Grün, wenn der Projektor eingeschaltet wird und betriebsbereit ist.
– Blinkt in Grün vom Einschalten bis zur Betriebsbereitschaft des Projektors. Blinkt außerdem in Grün, während der Lüfter läuft, nachdem der Projektor mit der Taste I/⏻ ausgeschaltet worden ist. Der Lüfter läuft (beim Kühlen) nach dem Ausschalten des Projektors noch etwa 90 Sekunden lang nach.
– Leuchtet in Orange, wenn der Stromsparmodus aktiviert ist.

Anschlusstafel

Hinten



❶ Anschluss 🖧 (Netzwerk) (RJ-45) (nur VPL-DX15)

Hier wird bei Verwendung der Netzwerkfunktion das LAN-Kabel angeschlossen.

VORSICHT

Schließen Sie das Kabel aus Sicherheitsgründen nicht an eine Buchse für Peripheriegeräteanschluss an, die eine zu hohe Spannung aufweisen könnte.

❷ Anschlüsse ⇿ (USB) (Typ A) (nur VPL-DX15)

Für die Anzeige von Dateien, die auf Medien mit USB-Anschluss gespeichert sind.

Hinweis

Der Projektor kann nicht durch Anschließen des USB-Kabels an den USB-Anschluss des Projektors mit dem Computer verbunden werden.

❸ Lautsprecher

Zur Tonausgabe auf Basis der Signale, die über die AUDIO-Anschlüsse eingespeist werden.

❹ Anschluss INPUT A (Analoger RGB) (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

Hier kann je nach dem angeschlossenen Gerät ein Computersignal, ein Video-GBR-Signal, ein Komponentensignal oder ein DTV-Signal eingegeben werden.
Der Anschluss kann über das mitgelieferte oder ein optionales Kabel mit dem Ausgangsanschluss des betreffenden Gerätes verbunden werden.

Einzelheiten finden Sie unter „Anschließen eines Computers“ auf Seite 19 und „Anschließen eines Videorecorders“ auf Seite 20.

❺ Anschluss S VIDEO (Mini-DIN, 4-polig)

Wird mit dem S-Video-Ausgang (Y/C-Video-Ausgang) eines Videogeräts verbunden.

❻ Anschluss VIDEO (Cinchbuchse)

Wird mit dem Composite-Videoausgang eines Videogerätes verbunden.

❼ Anschluss AUDIO

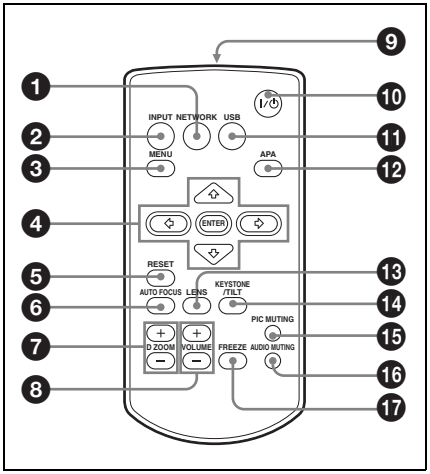
Verbinden Sie diese Buchsen mit dem Audioausgang eines Videogerätes.

❽ Buchse AC IN

Hier wird das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen.

Fernbedienung

Tasten mit der gleichen Bezeichnung wie diejenigen am Bedienfeld haben identische Funktionen.



❶ Taste NETWORK

Durch einmalige Betätigung dieser Taste wird die Netzwerkfunktion gestartet.

Einzelheiten finden Sie in der „Bedienungsanleitung (Datei-Viewer für Network/USB)“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

Hinweis

Direkt nach dem Anschließen des Netzkabels kann es vorkommen, dass die Tasten nicht funktionieren, da das Gerät gerade gestartet wird.

❷ Taste INPUT

❸ Taste MENU

❹ Tasten ENTER/▲/▼/◄/► (Pfeiltasten)

❺ Taste RESET

Mit dieser Taste können Sie das Menü zurücksetzen, den Standardwert für die eingestellte Option wiederherstellen usw. Sie kann auch für den Digitalzoom genutzt werden (Seite 33).

❻ Taste AUTO FOCUS

Diese Funktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

❼ Taste D ZOOM (Digitalzoom) +/–

Durch Betätigung dieser Taste wird der Digitalzoom aktiviert.

Einzelheiten hierzu Siehe „Vergrößerung eines Bildausschnitts (Digitalzoom)“ auf Seite 33.

❽ Tasten VOLUME +/–

Zur Anpassung der Lautstärke der Lautsprecher.

❾ Infrarotsender

❿ Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft)

⓫ Taste USB

Durch einmalige Betätigung dieser Taste wird die Funktion des USB-Viewers gestartet.

Einzelheiten finden Sie in der „Bedienungsanleitung (Datei-Viewer für Network/USB)“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

Hinweis

Direkt nach dem Anschließen des Netzkabels kann es vorkommen, dass die Tasten nicht funktionieren, da das Gerät gerade gestartet wird.

⓬ Taste APA (Auto Pixel Alignment)

Führt APA aus.

Einzelheiten finden Sie unter „Einstellen der Bildqualität (Intelligente APA)“ auf Seite 35.

⓭ Taste LENS

Diese Funktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

⓮ Taste KEYSTONE (Trapezverzeichnungskorrektur) / TILT

Mit dieser Taste kann die Trapezverzeichnung angepasst werden.

Einzelheiten hierzu Siehe „Automatische Korrektur der

Trapezverzeichnung (Automatische V-Keystone-Korrektur)“ auf Seite 27.

Die Neigungsfunktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

⓯ Taste PIC MUTING

⓰ Taste AUDIO MUTING

⓱ Taste FREEZE

Zum Anhalten des projizierten Bildes.

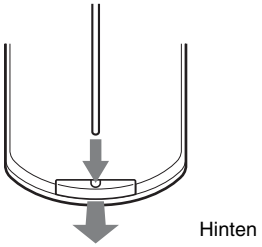
Einzelheiten hierzu Siehe „So frieren Sie das projizierte Bild ein (Einfrierfunktion)“ auf Seite 33.

Vor Gebrauch der Fernbedienung

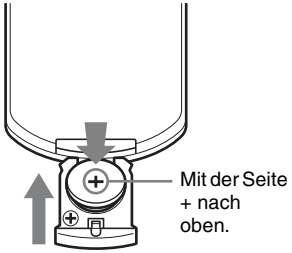
Ziehen Sie die Klarsichtfolie vom Lithiumbatteriehalter ab.

So wechseln Sie die Batterie aus

1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel wie in der Abbildung dargestellt ab, indem Sie einen dünnen Stab in ein Loch stecken.



2 Legen Sie die Lithiumbatterie ein.



3 Schieben Sie den Lithiumbatteriehalter wieder in die Fernbedienung ein.

Hinweise zur Lithiumbatterie

- Die Fernbedienung wird von einer Lithium-Knopfzelle (CR2025) gespeist. Verwenden Sie keine anderen Batterien außer CR2025.
- Bewahren Sie die Lithiumbatterie für Kinder unzugänglich auf.
- Sollte die Batterie versehentlich verschluckt werden, konsultieren Sie sofort einen Arzt.

Hinweise zum Fernbedienungsbetrieb

- Vergewissern Sie sich, dass der Infrarotstrahl zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor am Projektor durch nichts behindert wird. Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kleiner der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor ist, desto größer wird der Winkel, innerhalb dessen der Projektor bedient werden kann.

VORSICHT

Bei unsachgemäßem Austausch der Batterie besteht Explosionsgefahr.
Ersetzen Sie die Batterie nur durch eine gleiche oder gleichwertige, vom Hersteller empfohlene Batterie.
Beachten Sie bei der Entsorgung der Batterie die gesetzlichen Vorschriften in der betreffenden Region oder im betreffenden Land.

Installieren des Projektors

Dieses Gerät kann auf dem Boden oder Schreibtisch verwendet werden (Bodeninstallation) oder mit einer entsprechenden Aufhängevorrichtung an der Decke aufgehängt werden (Deckeninstallation).
Einzelheiten hierzu Siehe „Installieren des Projektors und Installationszeichnung“ auf Seite 69.

Anschließen des Projektors

Achten Sie beim Anschließen des Projektors auf Folgendes:

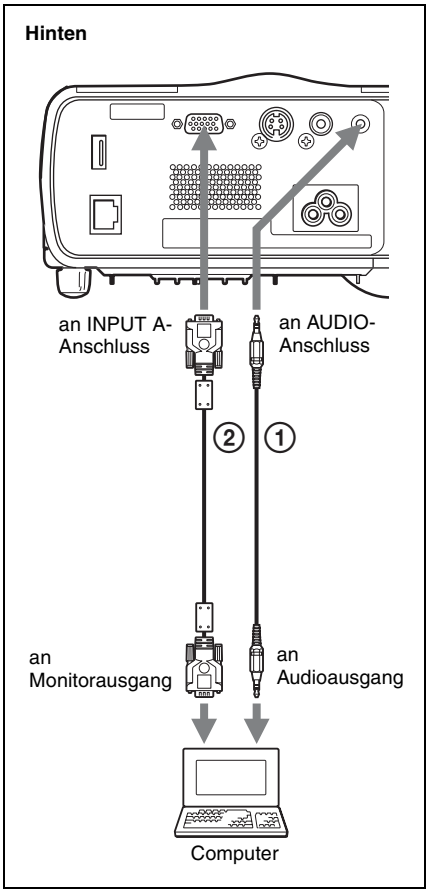
- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie irgendwelche Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie die korrekten Kabel für jeden Anschluss.
- Führen Sie die Kabelstecker fest ein; lose Anschlüsse können die Qualität der Bildsignale verschlechtern. Ziehen Sie beim Abtrennen eines Kabels am Stecker, nicht am Kabel selbst.

Wenn Sie beim VPL-DX15 eine Anschluss (Netzwerk) oder Anschluss (USB) herstellen möchten, schlagen Sie in der „Bedienungsanleitung für Datei-Viewer für Network/USB“ auf der CD-ROM nach.

Anschließen eines Computers

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Projektor an einen Computer anschließen. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Computers.

Anschluss an einen Computer



① Stereo-Audiokabel (nicht mitgeliefert) (Ein widerstandsfreies Kabel verwenden.)
② HD D-Sub 15-poliges Kabel (mitgeliefert)

Hinweise

- Der Projektor akzeptiert Signale der Formate VGA, SVGA, XGA, WXGA, WXGA+, SXGA und SXGA+. Es empfiehlt sich jedoch, den Ausgabemodus des Computers für den externen Monitor auf XGA zu setzen.
- Wenn Sie Ihren Computer (z.B. einen Notebook-Computer) so einstellen, dass das Signal sowohl zum Display des Computers als auch zum externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht richtig. Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird.

Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.

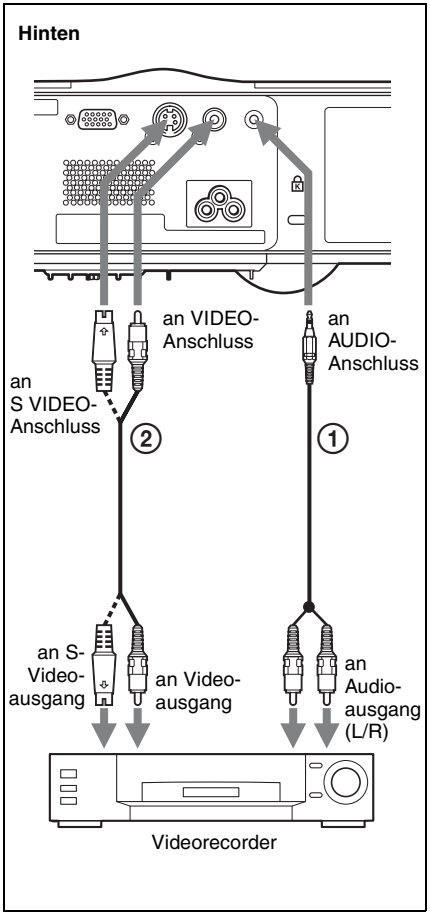
Hinweis

Um einen Macintosh-Computer mit zweireihigem Videoausgang anzuschließen, verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen Steckeradapter.

Anschließen eines Videorecorders

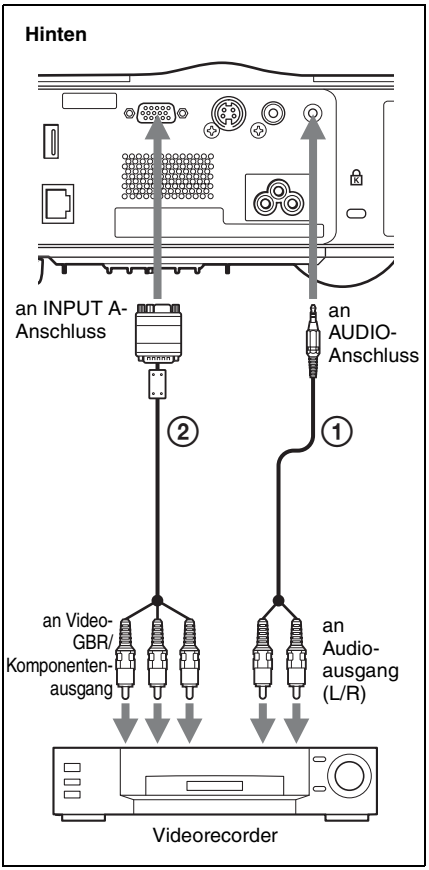
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Projektor an einen Videorecorder anschließen.
Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der anzuschließenden Geräte.

Anschluss an einen Videoausgang



① Stereo-Audiokabel (nicht mitgeliefert) (Ein widerstandsfreies Kabel verwenden.)
② Videokabel (nicht mitgeliefert) oder S-Videokabel (nicht mitgeliefert)

Anschluss an einen Video-GBR/ Komponentenausgang



① Stereo-Audiokabel (nicht mitgeliefert) (Ein widerstandsfreies Kabel verwenden.)
② Signalkabel (nicht mitgeliefert)
HD D-Sub 15-poliges Kabel (Stecker) ↔ 3 × Cinchstecker

Hinweise

- Stellen Sie das Seitenverhältnis mit „Seitenverhältnis“ im Bildschirm Menü entsprechend dem Eingangssignal ein.
- Wenn Sie den Projektor an einen Video-GBR-Ausgang anschließen, wählen Sie „Video -GBR“ oder wenn Sie ihn an einen Komponentenausgang anschließen, wählen Sie „Komponenten“ mit der „Input-A Sig.wahl“ Einstellung im Menü „Einrichtung“.

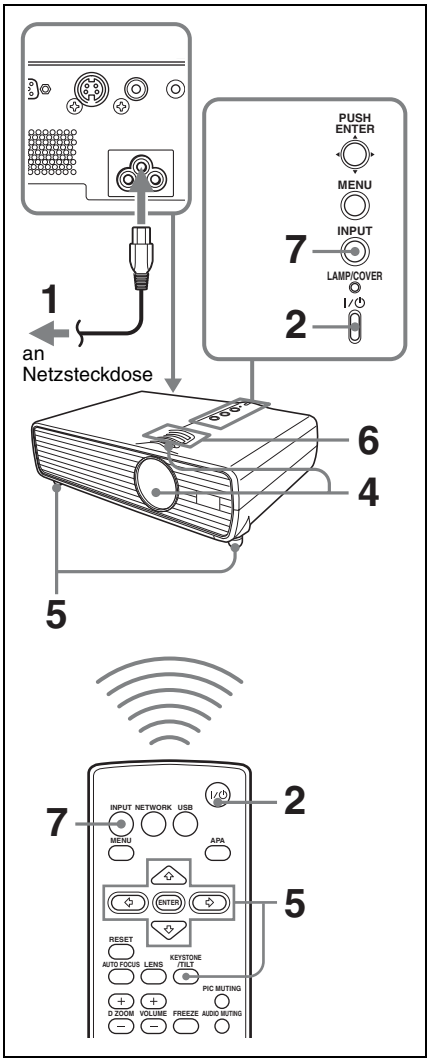
Anschluss an ein Netzwerk (nur VPL-DX15)

Sie finden Informationen zum Anschluss an ein Netzwerk in der „Bedienungsanleitung für Datei-Viewer für Network/USB“ auf der beiliegenden CD-ROM.

Anschluss eines USB-Speichers (nur VPL-DX15)

Sie finden Informationen zum Anschluss eines USB-Speichers in der „Bedienungsanleitung für Datei-Viewer für Network/USB“ auf der beiliegenden CD-ROM.

Projizieren



1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose, und schließen Sie dann alle Geräte an.

Die Anzeige **I**/⏻ leuchtet rot, und der Projektor wird in den Bereitschaftsmodus versetzt.

2 Schalten Sie das Gerät mit der Taste **I/⏻** ein.

3 Schalten Sie das an den Projektor angeschlossene Gerät ein.

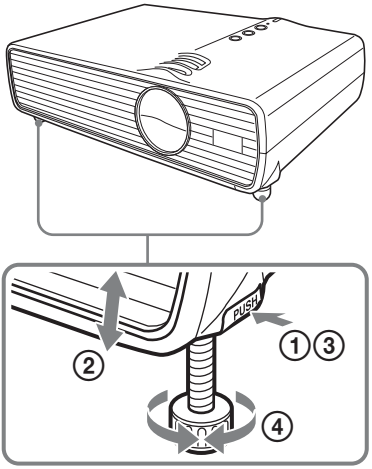
4 Bewegen Sie den Objektivsteuerungshebel, um den Objektiv-Verschluss zu öffnen.

5 Stellen Sie die obere oder untere Bildposition ein.

Stellen Sie die Bildposition mit der Einstelltaste ein.

Verwendung der Einstelltaste

① Heben Sie den Projektor an, während Sie gleichzeitig die Fußeinstelltaste drücken.
② Stellen Sie die Neigung des Projektors ein.
③ Lassen Sie die Fußeinstelltaste los.
④ Falls eine Feineinstellung erforderlich ist, drehen Sie die Einstelltaste nach rechts bzw. links.



Hinweise

- Wenn Sie die Neigung des Projektors mit der Einstelltaste verstellen, wird gleichzeitig die Einstellung V Trapez durchgeführt. Wenn der automatische Trapezausgleich unerwünscht ist, setzen Sie „V Trapez“ auf „Manuell.“ (Siehe Seite 51.)
- Wenn Sie den Posten „V Trapez“ auf „Auto“ einstellen, erfolgt die „V Trapez“-Korrektur automatisch. Je nach der Raumtemperatur oder dem Projektionswinkel ist jedoch möglicherweise keine genaue Korrektur möglich. Nehmen Sie in diesem Fall eine manuelle Korrektur vor. Drücken Sie die Taste KEYSTONE, um „V Trapez“ auf dem Bildschirm einzustellen, und passen Sie den Wert mit den Tasten ▲/▼/◄/► an. Der eingestellte Wert bleibt bis zum Ausschalten des Projektors wirksam.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Absenken des Projektors nicht die Finger klemmen.
- Vermeiden Sie festes Drücken auf die Oberseite des Projektors bei ausgefahrenem Einstellfuß. Dies könnte eine Funktionsstörung verursachen.

6 Stellen Sie die Bildgröße und den Fokus ein.

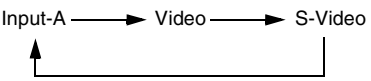
Stellen Sie die Bildgröße mit dem Zoomring und die Bildschärfe mit dem Fokusring ein.

7 Drücken Sie die Taste INPUT zur Wahl der Eingangsquelle.

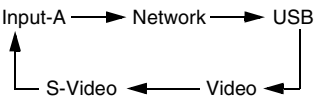
Mit jedem Drücken der Taste ändert sich das Eingangssignal wie folgt:

Eingangssignalanzeige

VPL-DX10/DX11



VPL-DX15



Eingangssignalanzeige
Zeigt den ausgewählten Eingangskanal an, wenn kein Signal eingegeben wird. Sie können diese Anzeige mit „Status“ im Menü Einrichtung ausblenden.

Eingangsquelle	Anzeige für INPUT
An INPUT A angeschlossener Computer	Input-A
An die Buchse VIDEO angeschlossenes Videogerät	Video
An die Eingangsbuchse S VIDEO angeschlossenes Videogerät	S-Video
An das Netzwerk angeschlossener Computer zur Verwendung der Netzwerkfunktion	Network
An die Buchse USB angeschlossener USB-Speicher	USB

Wenn es sich bei der gewählten Eingabe um ein Computersignal handelt, stellt APA (Auto Pixel Alignment, Automatische Pixel-Ausrichtung) das Bild des angeschlossenen Gerätes automatisch so ein, dass es klar projiziert wird.

Einzelheiten hierzu Siehe „Einstellen der Bildqualität (Intelligente APA)“ auf Seite 35.

Wenn Network oder USB ausgewählt ist (nur VPL-DX15)

Bei Auswahl von Network erscheint die Bestätigungsanzeige, die die Unterbrechung der Verbindung mit dem USB-Gerät anzeigt. Bei Auswahl von USB erscheint die Bestätigungsanzeige, die die Unterbrechung der Verbindung mit dem Netzwerkgerät anzeigt.
Wenn das Netzwerk oder der USB-Speicher nicht angeschlossen oder abgeschaltet ist, drücken Sie die Taste ENTER.

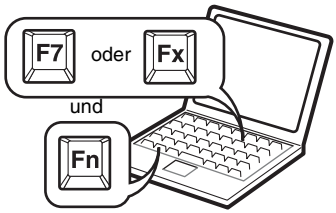
Hinweis

Wenn „Auto. Eing-wahl“ auf „Ein“ gesetzt wird, tastet der Projektor automatisch die Eingänge nach Signalen von angeschlossenen Geräten ab und zeigt das Eingangssignal, auf dem Eingangssignale vorgefunden wurden, an. Unter VPL-DX15 wird „Network“ ausgewählt, wenn kein Eingangssignal vorhanden ist.

Einzelheiten finden Sie unter „Auto. Eing-wahl“ auf Seite 49.

8 Schalten Sie das angeschlossene Gerät auf Ausgabe an den Projektor um.

Je nach der Art Ihres Computers (z.B. Notebook-Computer oder voll integrierter LCD-Typ) müssen Sie den Computer eventuell durch Drücken bestimmter Tasten (z.B. LCD/VGA, /, usw.) oder durch Ändern der Einstellungen so einstellen, dass das Ausgangssignal an den Projektor ausgegeben wird.



Hinweis

Die Taste, die den Computer auf Signalausgabe an den Projektor umschaltet, hängt vom jeweiligen Computertyp ab.

Ausschalten der Stromversorgung

1 Drücken Sie die Taste **I**/⏻.
„AUSSCHALTEN? Bitte Taste **I**/⏻ erneut drücken.“ erscheint zur Bestätigung, dass Sie die Stromversorgung ausschalten wollen.

Hinweis

Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine beliebige Taste außer **I**/⏻ drücken, oder wenn Sie fünf Sekunden lang keine Taste drücken.

2 Drücken Sie die Taste **I**/⏻ erneut.
Die Taste **I**/⏻ blinkt grün, und der Lüfter läuft weiter, um die interne Wärme abzuleiten.

3 Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, wenn der Ventilator stehen bleibt und die Taste **I**/⏻ rot leuchtet. (Außer bei Verwendung der Off & Go-Funktion)
Nach Beendigung der Präsentation kann dieses Produkt ausgeschaltet werden, ohne dass auf das Anhalten des Lüfters gewartet werden muss (Off & Go-Funktion).

Einzelheiten hierzu Siehe „Sofortiges Ausschalten nach der Präsentation (Off & Go-Funktion)“ auf Seite 29.

Wenn Sie die Bildschirmmeldung nicht bestätigen können

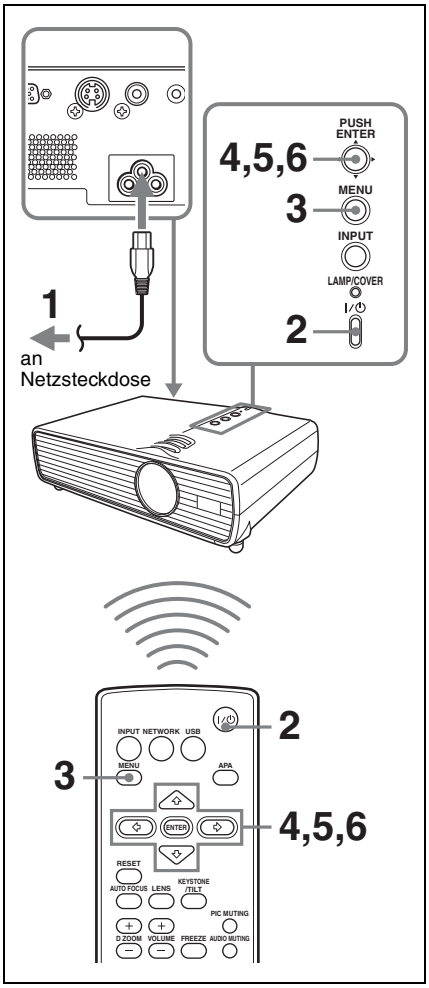
Wenn Sie unter einer bestimmten Bedingung nicht in der Lage sind, die Bildschirmmeldung zu bestätigen, können Sie den Projektor auch ausschalten, indem Sie die Taste **I**/⏻ etwa zwei Sekunden lang gedrückt halten, anstatt die Schritte **1** und **2** auszuführen.

Sofortige Neuprojizierung

Sie können die Lampe durch Einschalten des Gerätes wieder aktivieren, selbst wenn die Taste **I**/⏻ grün blinkt. Je nach Bedingungen leuchtet die Lampe möglicherweise erst nach einer Verzögerung auf.

Wählen der Menüsprache

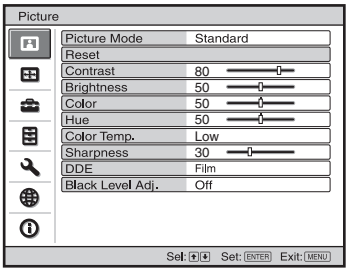
Für die Menüanzeige und die anderen Bildschirmanzeigen können Sie eine von siebzehn Sprachen auswählen. Die Werksvorgabe ist English.
Um die Menüsprache zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:



1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

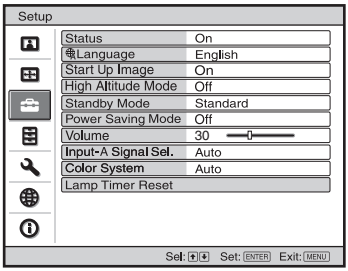
2 Schalten Sie den Projektor mit der Taste **I**/⏻ ein.
Die Taste **I**/⏻ blinkt grün und leuchtet dann grün.

3 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü erscheint.
Der gegenwärtig ausgewählte Posten wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.

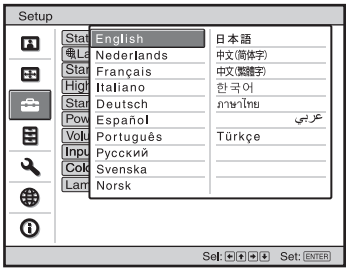


(VPL-DX15)

4 Rufen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ das Einrichtung Menü auf und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.
Das ausgewählte Menü erscheint.



5 Rufen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ „Language“ auf und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.



6 Wählen Sie die Sprache mit der Taste ▲/▼/◄/► aus und drücken Sie dann die Taste ENTER.

Die Menüsprache wechselt zu der ausgewählten Sprache.

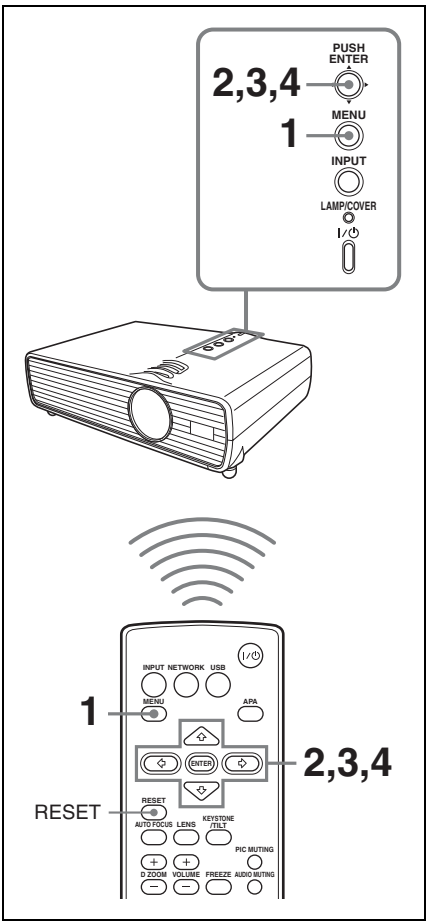
So wird das Menü ausgeblendet

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird auch automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Zurücksetzung sämtlicher Einstellungswerte

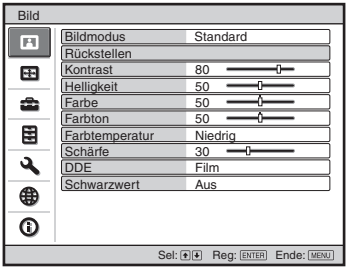
Sie können alle Einstellungswerte auf die Standardeinstellung zurücksetzen.

Wechsel über das Menü



1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü erscheint.

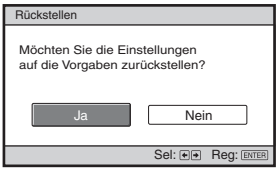
2 Drücken Sie die Taste ▲/▼, um das Menü Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.



3 Wählen Sie „Rückstellen“ mit der Taste ▲/▼ im Menü Bild und drücken Sie dann die Taste ENTER.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Seite 42.

4 Sobald das nächste Fenster angezeigt wird, wählen Sie mit der Taste ◄/► „Ja“ und drücken Sie dann die Taste ENTER.



Werkseitig voreingestellte Optionen: “Kontrast“, „Helligkeit“, „Farbe“, „Farbton“, „Farbtemperatur“, „Schärfe“, „DDE“, „Schwarzwert“ und „Gamma-Modus“ (kann im Menü Bild festgelegt werden).

Zurücksetzen des Wertes einer angepassten Einstellung auf ihren Standardwert

Drücken Sie die Taste RESET auf der Fernbedienung.

Wenn Sie während der Einstellung der Option (die Option wird im Fenster angezeigt) die Taste RESET drücken, wird sie auf die Werksvorgabe zurückgesetzt.

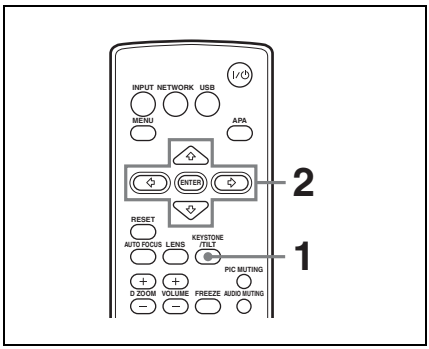
Automatische Korrektur der Trapezverzeichnung (Automatische V-Keystone-Korrektur)

Mit dieser Funktion wird die Trapezverzeichnung auf Basis des Projektionswinkels korrigiert.

Weitere Anpassung eines bereits automatisch angepassten Bildes

Hinweis

Wenn Sie nach einer manuellen Anpassung in den Modus der automatischen Anpassung wechseln möchten, stellen Sie die V-Keystone-Einstellung einmal auf „Manuell“ und dann wieder auf „Auto“.



1 Drücken Sie die Taste KEYSTONE/TILT.

Das Korrekturmenü erscheint.

2 Nehmen Sie die Einstellung ▲/▼/◄/► mit den Tasten ▲/▼/◄/► vor.

Wenn die Unterseite länger als die Oberseite ist ( )

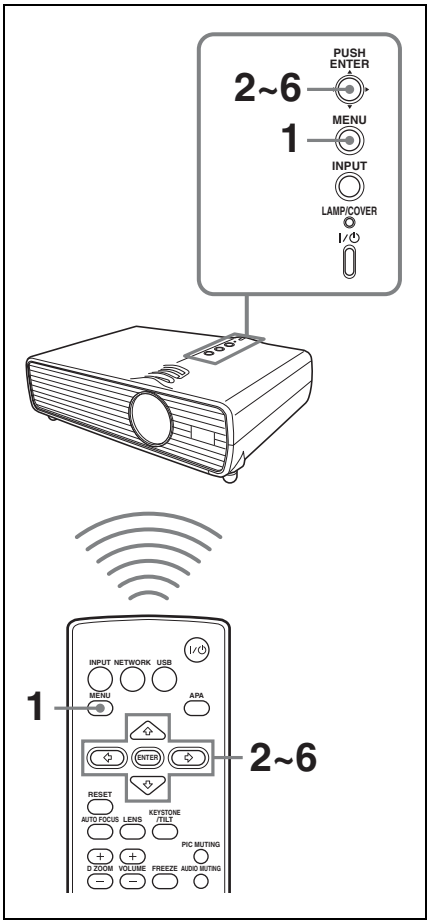
Verringern Sie das Volumen entsprechend.

Wenn die Oberseite länger als die Unterseite ist ( )

Erhöhen Sie das Volumen entsprechend.

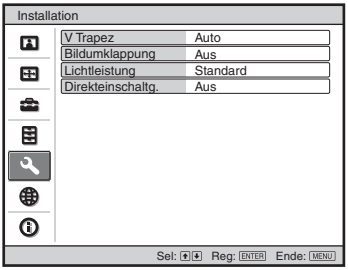
Nach der Bedienung schaltet sich das Menü automatisch in etwa 5 Sekunden ab.

Wechsel über das Menü



1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü erscheint.

2 Drücken Sie die Taste ▲/▼, um das Menü für die Installationseinstellung zu wählen, und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.



3 Wählen Sie „V Trapez“ mit der Taste ▲/▼ im Menü für die Installationseinstellung und drücken Sie dann die Taste ENTER.

4 Wählen Sie „Auto“ für eine automatische Korrektur oder „Manuell“ für eine manuelle Korrektur. Drücken Sie anschließend die Taste ENTER.

5 Wenn Sie „Manuell“ gewählt haben, verwenden Sie die Tasten ▲/▼/◄/►.
Wenn die Unterseite länger als die Oberseite ist ( )
Verringern Sie das Volumen entsprechend.
Wenn die Oberseite länger als die Unterseite ist ( )
Erhöhen Sie das Volumen entsprechend.

6 Drücken Sie die Taste ENTER.

Hinweise

- Je nach Raumtemperatur oder Projektionswinkel ist möglicherweise keine perfekte Trapezverzeichnungskorrektur durch die automatische V Trapez-Einstellung möglich.
- Da es sich bei der V-Keystone-Anpassung um eine elektronische Korrektur handelt, kann sich die Bildqualität verschlechtern.

Sofortiges Ausschalten nach der Präsentation (Off & Go-Funktion)

Sie können das Netzkabel sofort nach Ausschalten des Geräts abziehen. Auf diese Weise können Sie das Gerät direkt transportieren.

Hinweise

- Schalten Sie den Projektor wie in „Ausschalten der Stromversorgung“ auf Seite 24 erläutert aus, lassen Sie ihn abkühlen und bewahren Sie ihn dann in der Tragetasche auf.
- Wenn das Gerät kurz nach dem Ausschalten wieder eingeschaltet wird, kann es einige Zeit dauern, bis die Lampe aufleuchtet.

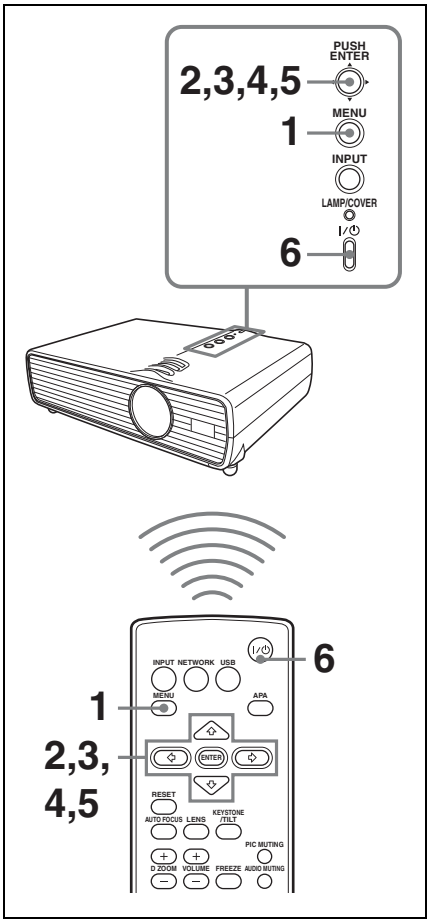
Verwendung der Sicherheitsfunktion

Sicherheitssperre (Passwort)

Der Projektor ist mit einer Sicherheitssperrfunktion ausgestattet. Wenn Sie den Projektor einschalten, müssen Sie das vorher festgelegte Passwort eingeben. Wenn nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden.

Hinweise

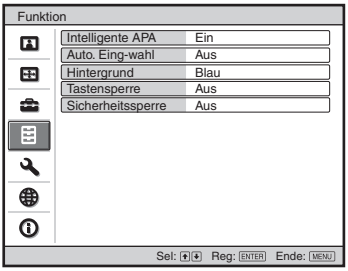
- Wenn die Sicherheitssperre wirksam wird, müssen Sie das Passwort nur eingeben, wenn Sie den Projektor nach dem Abtrennen oder Wiederanschließen des Kabels einschalten.
- Sie können den Projektor nicht benutzen, wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben und der Passwort-Administrator nicht verfügbar ist. Bitte bedenken Sie, dass die Sicherheitssperre in solchen Fällen eine dringend notwendige Benutzung verhindern kann.



So benutzen Sie die Sicherheitssperre

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü erscheint.

2 Drücken Sie die Taste ▲/▼, um das Menü Funktion auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.



3 Wählen Sie im Menü Funktion mit der Taste ▲/▼ die Einstellung „Ein“ für „Sicherheitssperre“ und drücken Sie dann die Taste ENTER.

4 Geben Sie das Passwort ein.
Geben Sie das vierstellige Passwort mit den Tasten MENU, ▲/▼/◄/► und ENTER ein. (Die Vorgabe für das Passwort ist „ENTER, ENTER, ENTER, ENTER.“ Nach dieser Eingabe können Sie Ihr eigenes Passwort eingeben. Geben Sie daher bitte viermal „ENTER“ ein, wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal benutzen.)

Als nächstes wird der Bildschirm für die Eingabe des neuen Passworts angezeigt. (Geben Sie das Passwort auf diesem Bildschirm ein, selbst wenn Sie das gegenwärtige Passwort beibehalten wollen.)
Geben Sie das Passwort auf diesem Bildschirm ein.

5 Geben Sie das Passwort zur Bestätigung noch einmal ein.

Wenn „Sicherheitssperre aktiviert!“ auf dem Menübildschirm angezeigt wird, ist die Einstellung der Sicherheitssperre beendet.

Falls „Ungültiges Passwort!" auf dem Menübildschirm angezeigt wird, wiederholen Sie diesen Vorgang ab Schritt **1**.

6 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

Die Sicherheitssperre wird wirksam, nachdem sie aktiviert worden ist. Beim nächsten Einschalten des Projektors wird der Bildschirm für die Passworteingabe angezeigt.

Sicherheitsbestätigung

Wenn der Passwort-Bildschirm angezeigt wird, geben Sie das festgelegte Passwort ein. Falls in drei Versuchen nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden. Schalten Sie in diesem Fall den Projektor durch Drücken der Taste I/⏻ aus.

So heben Sie die Sicherheitssperre auf

1 Drücken Sie die Taste MENU und deaktivieren Sie dann im Menü Funktion die Einstellung „Sicherheitssperre“.

2 Geben Sie das Passwort ein.

Geben Sie das registrierte Passwort ein.

Hinweis

Wenn Sie sich an das Sony-Personal wenden, weil Sie das Passwort vergessen haben, müssen Sie die Seriennummer des Projektors und Ihre Personalien angeben. (Dieser Vorgang kann in anderen Ländern/Regionen unterschiedlich sein.) Nachdem wir Ihre Personalien überprüft haben, werden wir Ihnen das Passwort aushändigen.

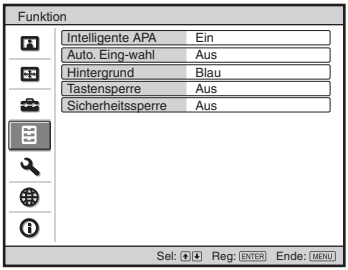
Tastensperre

Mit der Funktion der Tastensperre können alle Tasten des Bedienfelds auf der Oberseite des Geräts gesperrt werden, wenn nur die Fernbedienung genutzt werden soll.

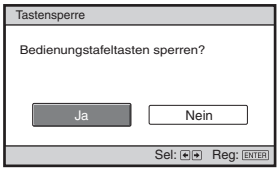
1 Drücken Sie die Taste MENU.

Das Menü erscheint.

2 Drücken Sie die Taste ▲/▼, um das Menü Funktion auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.



3 Wählen Sie „Tastensperre“ mit der Taste ▲/▼ im Menü Funktion und drücken Sie dann die Taste ENTER.



4 Wählen Sie „Ja“ mit der Taste ◄.
Tastensperre wird aktiviert.

Bei der Einstellung „Ja“ kann das Gerät eingeschaltet werden, indem im Bereitschaftsmodus etwa 10 Sekunden lang die Taste **I**/⏻ auf dem Bedienfeld gedrückt wird. Wenn die Taste **I**/⏻ bei eingeschaltetem Gerät etwa 10 Sekunden gedrückt wird, geht das Gerät in den Bereitschaftsmodus über.

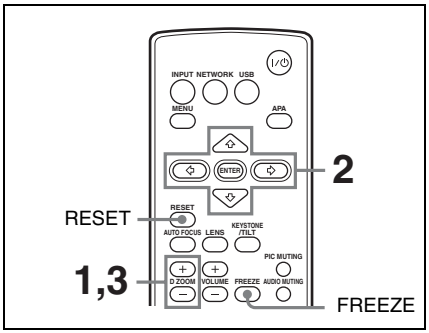
Abbrechen der Tastensperre mit der Taste am Projektor

Halten Sie die Taste MENU bei eingeschaltetem Gerät ca. 10 Sekunden lang gedrückt. Die Sperre wird aufgehoben und die Funktion auf „Aus“ gestellt.

Sicherheitssperre (Mechanisch)

An die Diebstahlsicherung kann ein im Handel erhältliches Diebstahlsicherungskabel (beispielsweise von Kensington) angeschlossen werden. Einzelheiten hierzu finden Sie auf der Homepage von Kensington.
Kensington Webseitenadresse:
http://www.kensington.com/

Nutzung verschiedener Funktionen während der Projizierung

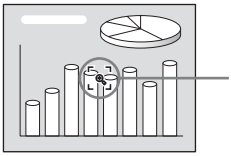


Vergrößerung eines Bildausschnitts (Digitalzoom)

Sie können einen zu vergrößernden Bildausschnitt auswählen. Diese Funktion ist nur wirksam, wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird oder ein Eingangssignal des Typs „Network“ oder „USB“ ausgewählt wird. (nur VPL-DX15) Bei Eingabe eines Videosignals ist diese Funktion nicht verfügbar.

1 Projizieren Sie ein normales Bild, und drücken Sie die Taste D ZOOM + an der Fernbedienung.

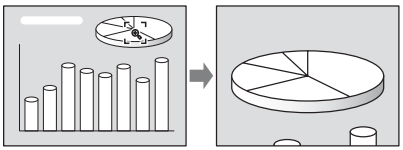
Das Digitalzoom-Symbol erscheint in der Bildmitte.



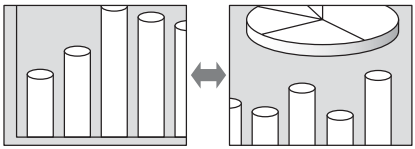
2 Bewegen Sie das Symbol zu dem Punkt auf dem Bild, den Sie vergrößern wollen. Verwenden Sie die Pfeiltaste (▲/▼/◄/►) für die Einstellung.

3 Drücken Sie die Taste D ZOOM + erneut.

Der Bildausschnitt, in dem sich das Symbol befindet, wird vergrößert. Das Vergrößerungsverhältnis wird einige Sekunden lang auf der Leinwand angezeigt.
Mit jedem weiteren Drücken der Taste + wird das Bild weiter vergrößert (Vergrößerungsverhältnis: max. 4-fach).



Verwenden Sie die Pfeiltasten (▲/▼/◄/►), um das vergrößerte Bild zu rollen.



So stellen Sie die ursprüngliche Bildgröße wieder her

Drücken Sie die Taste D ZOOM –.
Durch einfaches Drücken der Taste RESET wird sofort die ursprüngliche Bildgröße wiederhergestellt.

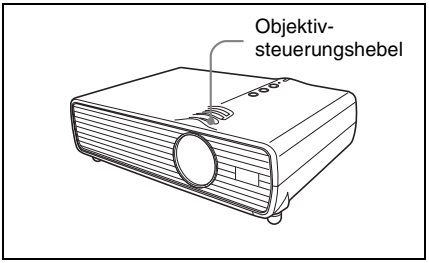
So frieren Sie das projizierte Bild ein (Einfrierfunktion)

Drücken Sie die Taste FREEZE. „Standbild“ erscheint bei Betätigung der Taste. Diese Funktion ist nur wirksam, wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird oder ein Eingangssignal des Typs „Network“ oder „USB“ ausgewählt wird. (nur VPL-DX15)
Um den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen, drücken Sie die Taste FREEZE erneut.

Anhalten des Bildes

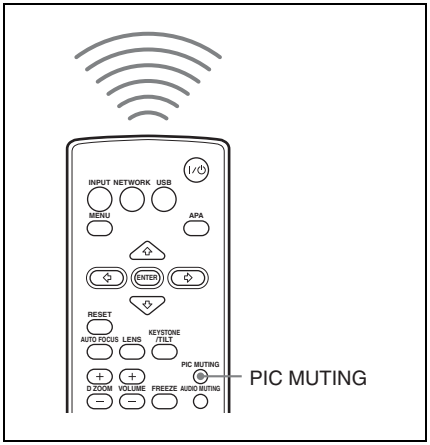
Das Bild kann auf zwei Arten angehalten werden. Die Objektivsteuerung blockiert das Bild, indem der Verschluss auf dem Objektiv geschlossen wird. Die Bildausblendung schaltet das Videosignal ab.

Objektivsteuerung (empfohlen bei Bodeninstallation)



Die Projektion wird unterbrochen, indem der Objektiv-Verschluss mit dem Objektivsteuerungshebel auf der Oberseite des Geräts geschlossen wird.
Bei geschlossenem Objektiv-Verschluss wird im Inneren des Projektors das Signal ausgegeben, dass kein Bild empfangen wird. Der Projektor geht etwa zwei Stunden nach dem Schließen des Objektiv-Verschlusses in den Bereitschaftsmodus über.

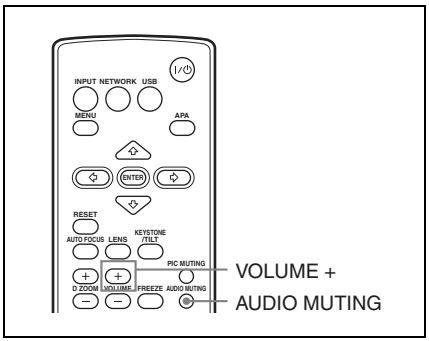
Bildausblendung (empfohlen bei Deckeninstallation)



Das projizierte Bild wird mit der Taste PIC MUTING auf der Fernbedienung abgeschaltet.

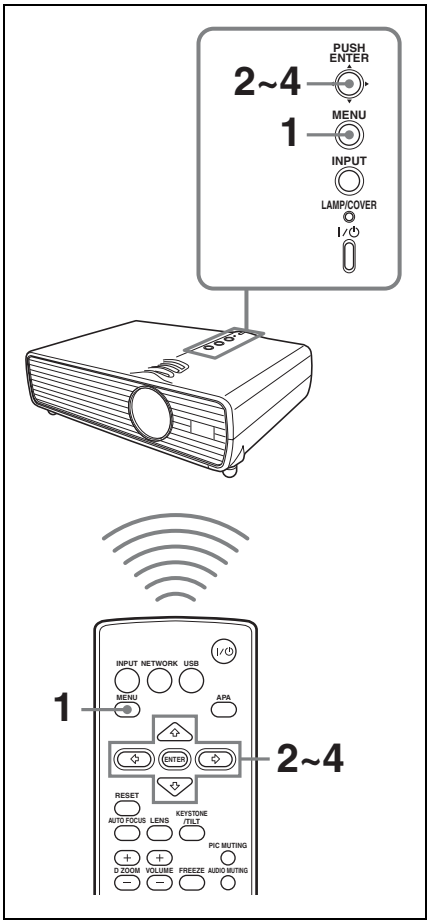
Anhalten des Tons (Bild/Ton-Abschaltung)

Durch Betätigung der Taste AUDIO MUTING auf der Fernbedienung wird die Tonausgabe der Lautsprecher vorübergehend abgeschaltet.
Zum Abbrechen dieser Stummschaltung müssen Sie die Taste AUDIO MUTING erneut drücken oder die Lautstärke mit der Taste VOLUME + erhöhen.



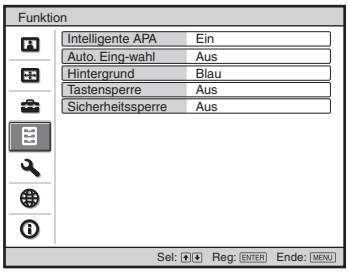
Einstellen der Bildqualität (Intelligente APA)

Die Funktion APA (Auto Pixel Alignment) stellt bei Eingang eines Computersignals automatisch das Bild so ein, dass es klar projiziert wird. „Phase“, „Teilung“ und „Lage“ im Menü Bildschirm werden automatisch eingestellt. Wenn „Intelligente APA“ auf „Ein“ gestellt ist, ist diese Funktion bei jedem Empfang eines Signals aktiv.



1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü erscheint.

2 Drücken Sie die Taste ▲/▼, um das Menü Funktion auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ▶ oder ENTER.



3 Wählen Sie „Intelligente APA“ mit der Taste ▲/▼ im Menü Funktion und drücken Sie dann die Taste ▶ oder ENTER.

4 Wählen Sie „Ein“ oder „Aus“ mit der Taste ▲/▼.

Ein: Die Funktion APA wird bei der Einspeisung eines Computersignals automatisch gestartet, um ein klares Bild zu erhalten. Bei der Einstellung „Ein“ kann die Taste APA auf der Fernbedienung ebenfalls für das Bild verwendet werden.

Aus: Die Einstellung beginnt nur, wenn die Taste APA auf der Fernbedienung gedrückt wird.

Hinweise

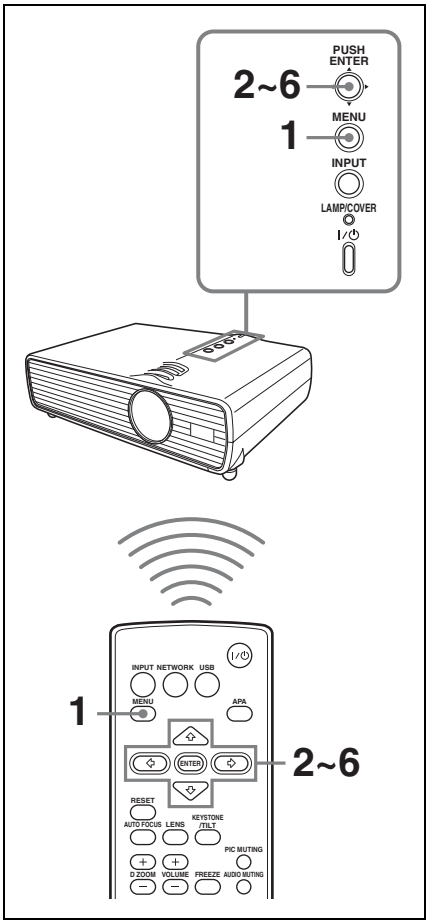
- Intelligente APA ist nur aktiv, wenn ein Computersignal empfangen wird.
- Drücken Sie die Taste APA, wenn das volle Bild auf der Leinwand angezeigt wird. Falls das projizierte Bild von einem großen schwarzen Rand umgeben ist, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, so dass manche Bildteile eventuell nicht auf der Leinwand angezeigt werden.
- Sie können die Einstellung durch erneutes Drücken der Taste APA aufheben, während „Einstellung“ auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- Je nach der Art des Eingangssignals wird das Bild möglicherweise nicht korrekt eingestellt.
- Stellen Sie die Posten „Phase“, „Teilung“ und „Lage“ im Menü Bildschirm ein, wenn Sie die Bildeinstellung manuell vornehmen.

Einstellung des Bildmodus

Der Bildmodus kann für das projizierte Bild optimal eingestellt werden.
Der Einstellungswert wird für jeden Modus registriert.

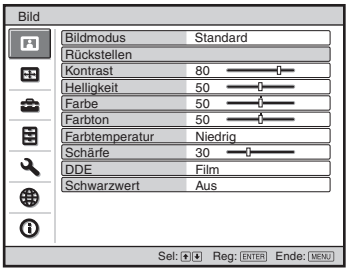
Hinweis

Bei einigen Menüs können je nach Art des Eingangssignals nicht alle Optionen angepasst oder ausgewählt werden.



1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menüfenster erscheint.

2 Drücken Sie die Taste ▲/▼, um das Menü Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.



3 Wählen Sie „Bildmodus“ mit der Taste ▲/▼ im Menü Bild und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.

4 Wählen Sie mit der Taste ▲/▼ die Einstellung für „Bildmodus“, die sich für das projizierte Bild eignet, und drücken Sie dann die Taste ENTER.

Dynamisch: Der Kontrast wird betont, um ein „dynamisches“ Bild zu erzeugen.

Standard: Das Bild erscheint natürlich und ausgewogen.

Präsentation: Erhöht die Helligkeit des Bildes, damit es sich bei Signaleingang von einem Computer oder bei der Auswahl des Eingangssignaltyps Network* oder USB* für eine Präsentation eignet (diese Funktion ist nur aktiv, wenn ein Computersignal empfangen oder der Eingangssignaltyp Network* oder USB* ausgewählt wird).

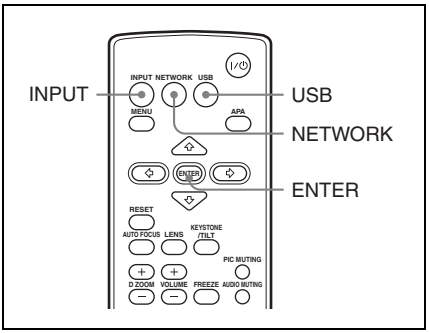
* Nur VPL-DX15

5 Stellen Sie die Optionen im Menü Bild nach Belieben ein.
Die Einstellungswerte für die einzelnen Modi werden eigens registriert.

6 Drücken Sie die Taste ENTER.
Der ausgewählte Modus und seine Einstellungswerte werden registriert.

Starten der Netzwerkfunktion oder des USB-Viewers mit nur einem Tastendruck (nur VPL-DX15)

Die Netzwerkfunktion und der USB-Viewer können direkt durch Betätigung der Taste NETWORK oder USB auf der Fernbedienung gestartet werden.



Drücken der Taste NETWORK auf der Fernbedienung

Die Netzwerkfunktion wird gestartet.

Drücken der Taste USB auf der Fernbedienung

Der USB-Viewer wird gestartet.

Verwendung der Netzwerkfunktion (nur VPL-DX15)

Mithilfe der Netzwerkfunktion dieses Produkts sind folgende Funktionen möglich.

Einzelheiten finden Sie in der „Bedienungsanleitung für Datei-Viewer für Network/USB“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

Direkte Projizierung der Datei im USB-Speicher (nur VPL-DX15)

Die Datei in dem USB-Speicher, der an den ⇐ (USB)-Port angeschlossen ist, kann direkt in der Projektionsanzeige dargestellt werden.

Einzelheiten finden Sie in der „Bedienungsanleitung für Datei-Viewer für Network/USB“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

Verwendung der MENU

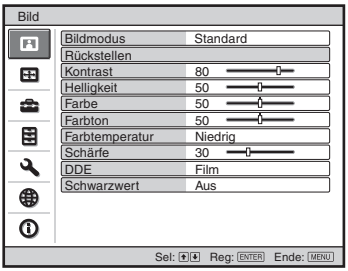
Der Projektor verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dessen Hilfe verschiedene Einstellungen und Anpassungen durchgeführt werden können. Manche der einstellbaren Posten bzw. Einstellungsposten werden in einem Popup-Menü, in einem Einrichtungs- oder Einstellungsmenü ohne Hauptmenü oder im nächsten Menüfenster angezeigt. Wenn Sie einen Menüposten, gefolgt von einem Pfeil (►), wählen, erscheint das nächste Menüfenster mit weiteren Einstellungsposten.

Angaben zum Ändern der Sprache der Bildschirmanzeigen finden Sie unter Siehe „Wählen der Menüsprache“ auf Seite 25.

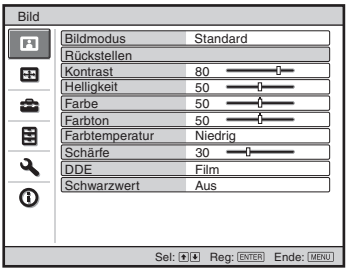
Diese Bedienungsanleitung enthält Erläuterungen sowohl für VPL-DX10/DX11 als auch für VPL-DX15. Beachten Sie, dass sich die Erläuterungen der Anzeigen hauptsächlich auf den VPL-DX15 beziehen, und dass es bei manchen Modellen möglicherweise Posten gibt, die nicht angezeigt werden.

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü erscheint.

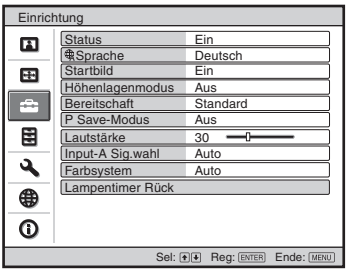
VPL-DX15



VPL-DX10/DX11



2 Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ ein Menü aus und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.
Die Posten des ausgewählten Menüs, die eingestellt oder verändert werden können, werden angezeigt. Der gegenwärtig ausgewählte Posten wird in Gelb angezeigt.

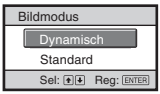


3 Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ die Option aus und drücken Sie dann die Taste ► oder ENTER.
Die Einstellungsposten werden in einem Popup-Menü, in einem

Einrichtungsmenü, in einem Einstellungsmenü oder im nächsten Menüfenster angezeigt.

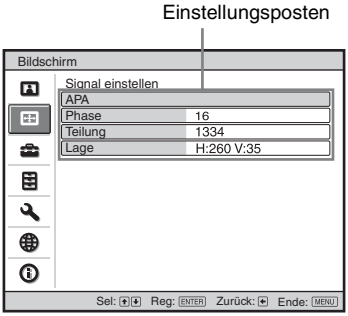
Popup-Menü

Einrichtungsmenü



Einstellungsmenü

Nächstes Menüfenster



4 Nehmen Sie die Justierung oder Einstellung eines Postens vor.

- **Zum Ändern des Einstellwerts:**
  Um den Wert zu erhöhen, drücken Sie die Taste ▲ oder ►.
  Um den Wert zu verringern, drücken Sie die Taste ▼ oder ◄.
  Drücken Sie die Taste ENTER, um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.
- **Zum Ändern der Einstellung:**
  Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die Einstellung zu ändern.
  Drücken Sie die Taste ENTER, um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.
  Je nach dem gewählten Posten kann die vorherige Anzeige auch durch Drücken von ◄ wiederhergestellt werden.

So wird das Menü ausgeblendet

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Nicht einstellbare Posten

Die einstellbaren Posten sind je nach den Eingangssignalen begrenzt. Posten, die nicht eingestellt oder verändert werden können, erscheinen nicht im Menü.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Seite 53.

Speicherung der Einstellungen

Die Einstellungen werden automatisch im Speicher des Projektors gespeichert.

Wenn kein Signal eingegeben wird

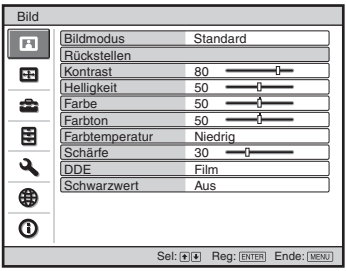
„Einstellung nicht möglich.“ erscheint auf der Leinwand, wenn kein Eingangssignal vorhanden ist.

Das Menü Bild

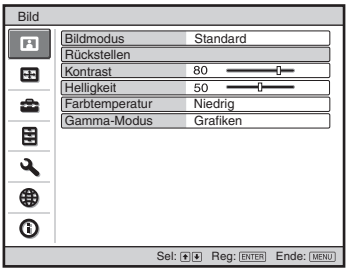
Das Menü Bild wird für Bildeinstellungen verwendet.
Die justierbaren bzw. einstellbaren Posten hängen von der Art der Eingangssignale ab.

Einzelheiten hierzu Siehe „Eingangssignale und justierbare/einstellbare Posten“ auf Seite 53.

Wenn ein Videosignal eingegeben wird



Wenn ein Computersignal eingegeben wird



Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
Bildmodus	Dient zur Wahl des Bildmodus. Ein Einstellwert wird für jeden Posten gespeichert. • **Dynamisch:** Der Kontrast wird betont, um ein „dynamisches“ Bild zu erzeugen. • **Standard:** Das Bild erscheint natürlich und ausgewogen. • **Präsentation:** Erhöht die Helligkeit des Bildes, damit es sich bei Signaleingang von einem Computer oder bei der Auswahl des Eingangssignaltyps Network* oder USB* für eine Präsentation eignet. * Nur VPL-DX15	Einstellung entsprechend dem Eingangssignal
Rückstellen	Die folgenden Einstellungen werden auf die Werksvorgaben initialisiert: „Kontrast“, „Helligkeit“, „Farbe“, „Farbton“, „Farbtemperatur“, „Schärfe“, „DDE“, „Schwarzwert“ und „Gamma-Modus“ im Bild Menü. *Einzelheiten hierzu Siehe „Zurücksetzung sämtlicher Einstellungswerte“ auf Seite 26.*	–
Kontrast	Damit können Sie den Kontrast von Bildern einstellen. Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.	80
Helligkeit	Dient zum Einstellen der Bildhelligkeit. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.	50
Farbe	Dient zum Einstellen der Farbdichte. Je höher der Wert, desto größer die Sättigung. Je niedriger der Wert, desto geringer die Sättigung.	50

Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
Farbton	Dient zum Einstellen des Farbtons. Je höher der Wert, desto stärker wird Grün betont. Je niedriger der Wert, desto stärker wird Rot betont.	50
Farbtemperatur	Dient zum Einstellen der Farbtemperatur. • **Hoch:** Verleiht Weiß einen Blaustich. • **Niedrig:** Verleiht Weiß einen Rotstich.	Niedrig
Schärfe	Dient zum Einstellen der Bildschärfe. Je höher der Wert, desto schärfer das Bild. Je niedriger der Wert, desto weicher wird das Bild und desto geringer das Rauschen.	30
DDE (Dynamic Detail Enhancer)	Wählen Sie die gewünschte Wiedergabe-Einstellung entsprechend der gewählten Filmquelle. • **Film:** Wählen Sie im Normalfall diese Option. Reproduziert 2-3 Pull-Down-Filmquellen mit geschmeidigeren Bewegungen. Wenn ein Videosignal eines anderen Formats als 2-3 Pull-Down eingegeben wird, wird „Fortlaufend“ automatisch gewählt. • **Fortlaufend:** Ein Videosignal im Zeilensprungformat wird auf das Progressivformat umgewandelt. • **Aus:** Ein Videosignal im Zeilensprungformat wird ohne Umwandlung wiedergegeben.	Film
Schwarzwert (Einstellen)	Dunkle Bereiche erscheinen hell. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend dem Eingangssignal vor. • **Hoch:** Verleiht der Farbe Schwarz eine stärkere Betonung. • **Niedrig:** Verleiht der Farbe Schwarz eine geringere Betonung. • **Aus:** Hebt diese Funktion auf.	Aus
Gamma-Modus	Dient zur Wahl einer Gammakorrekturkurve. • **Grafiken:** Verbessert die Wiedergabe von Halbtönen. Fotos können in natürlichen Farbtönen reproduziert werden. • **Text:** Erhöht den Kontrast von Schwarz und Weiß. Eignet sich für Bilder, die viel Text enthalten.	Grafiken

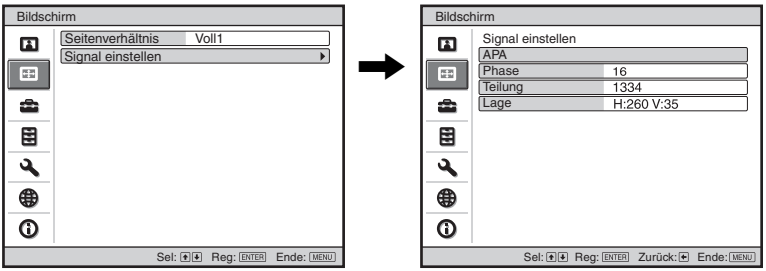
Hinweise

- Wenn „Bildmodus“ auf „Präsentation“ gesetzt wird, wird der Posten „Farbtemperatur“ nicht angezeigt.
- Beim Bildmodus kann je nach Eingangssignal ein Teil der Einstellungsposten nicht auf dem Bildschirm angezeigt werden.
- Die Bildmodus-Einstellung ist für Network und USB identisch. (nur VPL-DX15)

Das Menü Bildschirm

Das Menü Bildschirm dient zum Einstellen des Eingangssignals. Sie können auch das Seitenverhältnis des Bilds einstellen.
Die justierbaren bzw. einstellbaren Posten hängen von der Art der Eingangssignale ab.

Einzelheiten hierzu Siehe „Eingangssignale und justierbare/einstellbare Posten“ auf Seite 53.



Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
Seitenverhältnis (Bei Eingabe eines Videosignals)	Sie können das Bildseitenverhältnis für das aktuelle Eingangssignal einstellen. Dieser Posten ist nur dann verfügbar, wenn ein Videosignal (Vorwahlspeichernummern 1 bis 11) eingegeben wird. • **Zoom:** Wählen Sie diesen Posten, wenn durch das Stauchsignal schwarze Streifen auf beiden Seiten angezeigt werden • **4:3:** Das Bild wird mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wiedergegeben. • **16:9:** Das Bild wird gestaucht wiedergegeben.	Einstellung entsprechend dem Eingangssignal
Seitenverhältnis (Wenn ein Computersignal eingegeben wird)	Sie können das Bildseitenverhältnis für das aktuelle Eingangssignal einstellen. Dieser Posten ist nur dann verfügbar, wenn ein PC-Signal (Vorwahlspeichernummern 21 bis 63) eingegeben wird. • **Voll1:** Das Bild wird vertikal oder horizontal bildschirmfüllend angezeigt, ohne das Seitenverhältnis des Originalbilds zu ändern. • **Normal:** Das Bild wird unter Angleichung der Pixelzahl der eingegebenen Bildelemente an die des LCD-Panels angezeigt. Das Bild wird klar, aber die Bildgröße wird kleiner. • **4:3:** Ergibt Bildseitenverhältnis 4:3. • **16:9:** Ergibt Bildseitenverhältnis 16:9.	Einstellung entsprechend dem Eingangssignal

Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
Signal einstellen		Einstellung entsprechend dem Eingangssignal
APA (Auto Pixel Alignment)	Führt die Funktion APA aus, wenn Sie die Taste ENTER drücken. Die Funktion APA passt PHASE, TEILUNG und LAGE automatisch an das Eingangssignal an. Die Funktion APA kann nur für Computersignale genutzt werden. *Einzelheiten hierzu Siehe „Einstellen der Bildqualität (Intelligente APA)“ auf Seite 35.*	
Phase	Dient zur Einstellung der Punktphase des Panels und des Computersignals, wenn ein Computersignal empfangen wird. Stellen Sie das Bild so ein, dass es am klarsten erscheint.	
Teilung	Dient zum Einstellen der horizontalen Größe des von einem Computer ausgegebenen Bilds. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmäler das Bild. Passen Sie den Wert an die Anzahl der Bildpunkte des Eingangssignals an.	
Lage	Dient zum Einstellen der Bildlage. • **H:** Je höher der Wert für H (horizontal), desto weiter wandert das Bild nach rechts, und je niedriger der Wert, desto weiter wandert das Bild nach links. Stellen Sie die horizontale Position mit der Taste ◄/► ein. • **V:** Je höher der Wert für V (vertikal), desto weiter wandert das Bild nach oben, und je niedriger der Wert, desto weiter wandert das Bild nach unten. Stellen Sie die vertikale Position mit der Taste ▲/▼ ein.	

Hinweis

Für Seitenverhältnis kann „Seitenverhältnis“ selbst oder ein Teil der Einstellungsposten je nach dem Eingangssignal nicht auf der Leinwand angezeigt werden.

Info zur Vorwahlspeichernummer

Dieser Projektor verfügt über 46 Vorwahldatentypen (VPL-DX15)/45 Vorwahldatentypen (VPL-DX10/DX11) für Eingangssignale (Vorwahlspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingegeben wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Daten für das Signal vom Vorwahlspeicher ab, um ein optimales Bild zu erhalten. Die Speichernummer und der Signaltyp des betreffenden Signals werden im Menü Informationen angezeigt (Seite 53). Sie können die Vorwahldaten auch mit Hilfe des Menüs Bildschirm einstellen.
Dieser Projektor verfügt außerdem über 20 Benutzerdaten-Speicherplätze für Input-A, in denen die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale gespeichert werden können.
Wenn ein nicht voreingestelltes Signal das erste Mal eingegeben wird, wird die Speichernummer 0 angezeigt. Wenn Sie die Signaldaten mit dem Menü Bildschirm einstellen, wird es im Projektor gespeichert. Wenn mehr als 20 Posten im Benutzerspeicher registriert werden, wird der jeweils älteste Eintrag vom neusten überschrieben.

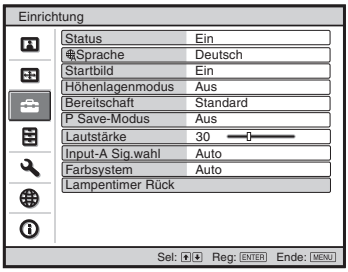
Stellen Sie anhand der Tabelle auf Seite 67 fest, ob das Signal im Vorwahlspeicher registriert ist.

Hinweise

- Wenn für „Seitenverhältnis“ im Menü Bildschirm eine andere Einstellung als „Zoom“ eingestellt ist, wird ein Teil der Leinwand möglicherweise schwarz angezeigt.
- Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten auf den Seitenverhältnis-Modus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.

Das Menü Einrichtung

Das Menü Einrichtung dient zum Ändern der Projektoreinstellungen.



Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
Status	• **Ein:** Zeigt auf dem Projektionsbildschirm Bildschirminformationen (Menüs usw.) an. • **Aus:** Alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, der Meldung beim Ausschalten des Projektors und den Warnmeldungen, werden ausgeschaltet.	Ein
Sprache	Dient zur Wahl der für die Menüs und Bildschirmanzeigen verwendeten Sprache. Die verfügbaren Sprachen sind: Englisch, Holländisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Norwegisch, Japanisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Koreanisch, Thai, Arabisch und Türkich.	English
Startbild	• **Ein:** Anzeige des Startbilds auf der Leinwand nach dem Einschalten. • **Aus:** Keine Anzeige des Startbilds auf der Leinwand nach Einschalten.	Ein
Höhenlagenmodus	Benutzen Sie diesen Posten bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen. • **Ein:** Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen über 1.500 m. • **Aus:** Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in normalen Höhen.	Aus
Bereitschaft	• **Standard:** Senkt den Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus. • **Niedrig:** Senkt den Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus noch mehr.	Standard

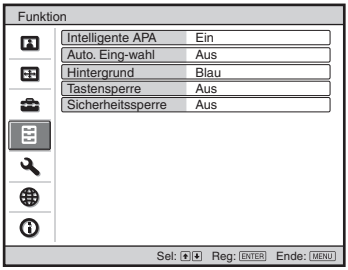
Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
P Save-Modus	Der P Save-Modus wird aktiviert. • **Lampe aus:** Die Lampe erlischt und die Taste I/⏻ leuchtet orange, wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt. Die Lampe wird wieder eingeschaltet, wenn ein Signal eingegeben oder eine beliebige Taste gedrückt wird. • **Bereitschaft:** Der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus und die Taste I/⏻ leuchtet rot, wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt. Zur Benutzung die Stromversorgung wieder einschalten. • **Aus:** Der Projektor schaltet nicht in den P Save-Modus.	Aus
Lautstärke	Einstellung der Lautstärke.	30
Input-A Sig.wahl	Wahl des Signaltyps, der von dem am Anschluss INPUT A angeschlossenen Gerät eingegeben wird. Wahl des von einem Gerät eingegebenen Signaltyps durch Wählen von „Input-A“ mit der Taste INPUT. • **Auto:** Automatische Wahl des Eingangssignals. • **Computer:** Signaleingabe von einem Computer. • **Video GBR:** Signaleingabe von einer Spielkonsole oder einer HDTV-Sendung. • **Komponenten:** Eingabe des Komponentensignals von einem DVD-Player/Recorder, Blu-ray Disc-Player, Digitaltuner usw.	Auto
Farbsystem	Dient zur Wahl des Farbsystems des Eingangssignals. • **Auto:** Das Farbsystem des Eingangssignals wird automatisch unter NTSC3.58, PAL, SECAM, NTSC4.43, PAL-M, PAL-N, oder PAL60 ausgewählt. • **„NTSC3.58“–„PAL-N“:** Ermöglicht die manuelle Einstellung des Farbsystems auf das ausgewählte System.	Auto
Lampentimer Rück	Nach dem Austausch der Lampen muss der Lampentimer zurückgesetzt werden.	–

Hinweise

- Wird „Höhenlagenmodus“ in Höhen unter 1.500 m auf „Ein“ eingestellt, kann sich die Zuverlässigkeit der Projektorlampe verschlechtern.
- Wird „Höhenlagenmodus“ auf „Ein“ eingestellt, erhöht sich die Drehzahl des Lüfters, was zu einer geringen Zunahme des Lüftergeräusches führt.
- Wird „Bereitschaft“ auf „Niedrig“ eingestellt, sind die Netzwerkfunktion und die Netzwerksteuerfunktion deaktiviert, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet.
- Falls das Eingangssignal trotz Einstellung von „Input-A Sig.wahl“ auf „Auto“ nicht korrekt angezeigt wird, wählen Sie den Posten entsprechend dem Eingangssignal aus.
- Stellen Sie im Normalfall „Farbsystem“ auf „Auto“ ein. Falls das Bild verzerrt oder monochrom ist, wählen Sie das geeignete Farbsystem für das Eingangssignal.

Das Menü Funktion

Das Menü Funktion dient zum Ändern der Einstellungen der verschiedenen Funktionen des Projektors.



Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
Intelligente APA	Führt APA automatisch aus, wenn ein Computersignal empfangen wird. *Einzelheiten hierzu Siehe „Einstellen der Bildqualität (Intelligente APA)“ auf Seite 35.* • **Ein:** Aktivierung von Intelligente APA • **Aus:** Deaktivierung von Intelligente APA	Ein
Auto. Eing-wahl	Das Eingangssignal wird erkannt und automatisch angezeigt, wenn die Taste INPUT gedrückt wird. • **Ein:** Überprüft, ob ein Eingangssignal von Input-A, Network*, USB*, Video und S-Video in Ordnung ist, wenn die Taste INPUT gedrückt wird, und zeigt dann den Eingang an, an dem das Eingangssignal erkannt wurde. (* nur VPL-DX15) Network und USB werden immer angezeigt, da sie Eingangssignale haben (nur VPL-DX15). • **Aus:** Stellen Sie diesen Posten ein, wenn Sie eine Eingangsbuchse ohne Eingangssignal wählen oder die Einstellung manuell umschalten wollen.	Aus
Hintergrund	Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe der Leinwand, wenn kein Signal eingegeben wird. • **Schwarz:** Die Hintergrundfarbe ist schwarz. • **Blau:** Die Hintergrundfarbe ist blau.	Blau
Tastensperre	Damit werden alle Bedienfeldtasten des Projektors gesperrt, so dass der Projektor nur noch mit der Fernbedienung bedient werden kann. • **Ein:** Aktivierung von Tastensperre *Einzelheiten hierzu Siehe „Verwendung der Sicherheitsfunktion“ auf Seite 29.* Zum Aufheben der Tastensperre drücken Sie die Taste MENU bei eingeschaltetem Projektor etwa 10 Sekunden lang. Die Tastensperre wird aufgehoben und „Tastensperre“ wird automatisch auf „Aus“ gesetzt. • **Aus:** Inaktivierung von Tastensperre	Aus

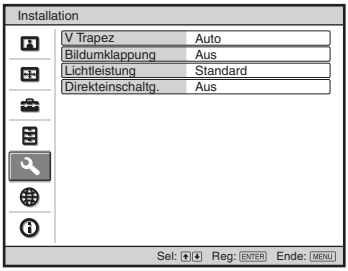
Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
Sicherheitssperre	Legt fest, ob der Benutzer beim Einschalten des Geräts ein Passwort eingeben muss. • **Ein:** Aktivierung von Sicherheitssperre *Einzelheiten hierzu Siehe „Verwendung der Sicherheitsfunktion“ auf Seite 29.* • **Aus:** Deaktivierung von Sicherheitssperre	Aus

Hinweise

- Drücken Sie die Taste APA, wenn das volle Bild auf der Leinwand angezeigt wird. Falls das projizierte Bild von einem großen schwarzen Rand umgeben ist, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, so dass manche Bildteile eventuell nicht auf der Leinwand angezeigt werden.
- Sie können die Einstellung durch erneutes Drücken der Taste APA aufheben, während „Einstellung“ auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- Je nach der Art des Eingangssignals wird das Bild möglicherweise nicht korrekt eingestellt.
- Stellen Sie die Posten „Phase“, „Teilung“ und „Lage“ im Menü Bildschirm ein, wenn Sie die Bildeinstellung manuell vornehmen.

Das Menü Installation

Das Menü Installation dient zum Ändern der Projektoreinstellungen.



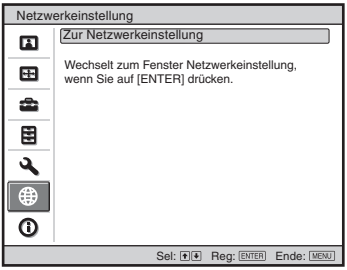
Einstellungsposten	Funktionen	Anfangseinstellung
V Trapez	Legt die automatische V Trapez-Korrektur fest. • **Auto:** Aktivierung der automatischen V Trapez-Korrektur • **Manuell:** Deaktivierung der automatischen V Trapez-Korrektur *Einzelheiten hierzu Siehe „Automatische Korrektur der Trapezverzeichnung (Automatische V-Keystone-Korrektur)“ auf Seite 27.*	Auto
Bildumklappung	Das Bild wird horizontal und/oder vertikal auf der Leinwand umgeklappt. Benutzen Sie diese Option zur Installation für die Rückprojektion. • **HV:** Das Bild wird horizontal und vertikal umgeklappt. • **H:** Das Bild wird horizontal umgeklappt. • **V:** Das Bild wird vertikal umgeklappt. • **Aus:** Das Bild wird nicht umgeklappt.	Aus
Lampenmodus	Dient zur Einstellung der während der Projektion verwendeten Lampenhelligkeit. • **Hoch:** Damit wird das projizierte Bild heller als bei Standard Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Umgebungslicht zu hell für eine klare Anzeige ist. • **Standard:** Das projizierte Bild hat eine Standardhelligkeit	Standard
Direkteinschaltg.	Setzen Sie diesen Posten auf „Ein“, wenn Sie einen Hauptschalter verwenden, um die Stromversorgung des gesamten Systems ein- und auszuschalten. Sie können die Stromversorgung ein-/ausschalten, ohne die Taste **I**/⏻ zu drücken.	Aus

Hinweise

- Da es sich bei der V-Keystone-Anpassung um eine elektronische Korrektur handelt, kann sich die Bildqualität verschlechtern.
- Wenn der Lampenmodus auf „Hoch“ gestellt ist, ist der Lüfter für die Kühlung der Lampe usw. häufig sehr laut.

Das Menü Netzwerkeinstellung (nur VPL-DX15)

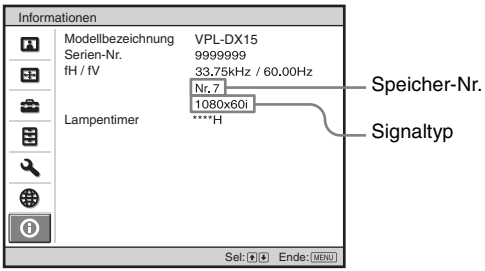
Das Menü Netzwerkeinstellung dient zur Netzwerkeinstellung dieses Gerätes.


Netzwerkeinstellung
Zur Netzwerkeinstellung
Wechselt zum Fenster Netzwerkeinstellung, wenn Sie auf [ENTER] drücken.
Sel: Reg: ENTER Ende: MENU

Einstellungsposten	Funktionen
Netzwerkeinstellung	Das Netzwerkeinstellungsfenster wird angezeigt. Einzelheiten finden Sie in der „Bedienungsanleitung für Datei-Viewer für Network/USB“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

Das Menü Informationen

Das Informationen Menü zeigt die Modellbezeichnung, die Seriennummer, die horizontale und vertikale Frequenz des Eingangssignals sowie die aufgelaufenen Betriebsstunden der Lampe an.



Einstellungsposten	Funktionen
Modellbezeichnung	Zeigt die Modellbezeichnung an.
Serien-Nr.	Zeigt die Seriennummer an.
fH (horizontale Frequenz)	Zeigt die horizontale Frequenz des Eingangssignals an.
fV (vertikale Frequenz)	Zeigt die vertikale Frequenz des Eingangssignals an.
Speicher-Nr.	Zeigt die Vorwahlspeichernummer des Eingangssignals an.
Signaltyp	Zeigt den Eingangssignaltyp an.
Lampentimer	Gibt die Gesamtbetriebszeit einer Lampe an.

Hinweise

- fH (horizontale Frequenz) und fV(vertikale Frequenz) werden je nach dem am Projektor verwendeten Eingangssignal eventuell nicht angezeigt.
- Die oben aufgelisteten Anzeigen können nicht geändert werden.

Eingangssignale und justierbare/einstellbare Posten

Je nach dem Eingangssignal gibt es bestimmte Menüposten, die nicht einstellbar sind, wie aus den folgenden Tabellen ersichtlich ist. Die nicht einstellbaren Posten erscheinen nicht im Menü.

Bild Menü

Posten	Eingangssignal					
	Video/ S-Video	Komponente	Video GBR	Computer	Netzwerk*5	USB*5
Bildmodus	●	●	●	●	●	●
Kontrast	●	●	●	●	●	●
Helligkeit	●	●	●	●	●	●

Posten	Eingangssignal					
	Video/ S-Video	Komponente	Video GBR	Computer	Netzwerk*5	USB*5
Farbe	●*1	●	●	–	–	–
Farbton	●*2	●	●	–	–	–
Farbtemperatur	●	●	●	●*3	●*3	●*3
Schärfe	●	●	●	–	–	–
DDE	●	●	●	–	–	–
Schwarzwert	●	●	●	–	–	–
Gamma-Modus	–	–	●*4	●	●	●

● : Justierbar/Einstellbar
– : Nicht justierbar/Nicht einstellbar
*1: Außer S/W
*2: Nur NTSC3.58 und NTSC4.43, außer S/W
*3: Nur einstellbar, wenn „Bildmodus“ auf „Dynamisch“ oder „Standard“ eingestellt ist.
*4: Nur Vorwahlspeichernummer 3, 4
*5: Nur VPL-DX15/Die Bildmodus-Einstellung ist für Network und USB identisch.

Bildschirm Menü

Posten		Eingangssignal					
		Video/ S-Video	Komponente	Video GBR	Computer	Netzwerk*6	USB*6
Seitenverhältnis		●	●	●	●	–	–
Signal einstellen							
	APA	–	–	–	●	–	–
	Phase	–	–	–	●	–	–
	Teilung	–	–	–	●	–	–
	Lage	–	●	●	●	–	–

● : Justierbar/Einstellbar
– : Nicht justierbar/Nicht einstellbar
*6: Nur VPL-DX15

Auswechseln der Lampe

Die als Lichtquelle verwendete Lampe ist ein Verbrauchsprodukt. Ersetzen Sie daher die Lampe in den folgenden Fällen durch eine neue.

- Wenn die Lampe durchgebrannt ist oder schwach wird
- „Lampentausch erforderlich.“ erscheint auf der Leinwand
- Die LAMP/COVER-Anzeige blinkt orange (Wiederholrate von 3 Blinkzeichen) (Auf Seite 62 finden Sie eine weitere mögliche Ursache.)

Die Lampenlebensdauer hängt von den Benutzungsbedingungen ab.
Verwenden Sie eine Projektorlampe LMP-D200 als Ersatzlampe.
Werden anstelle der Lampe LMP-D200 andere Lampen verwendet, kann der Projektor beschädigt werden.

Hinweis

Die Lampe bleibt auch nach dem Ausschalten des Projektors mit der Taste **I**/⏻ noch längere Zeit heiß. **Falls Sie die Lampe berühren, können Sie sich die Finger verbrennen. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.**

Hinweise

- **Wenn die Lampe zerbricht, konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.**
- Ziehen Sie die Lampe am Griff heraus. Falls Sie die Lampe berühren, können Sie sich verbrennen oder verletzen.
- Achten Sie beim Herausnehmen der Lampe darauf, dass sie horizontal bleibt, und ziehen Sie sie gerade nach oben. Die Lampe nicht kippen. Falls Sie die Lampeneinheit schräg herausziehen und die Lampe bricht, können die Bruchstücke verstreut werden und Verletzungen verursachen.

1 Schalten Sie den Projektor aus, und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.

Hinweis

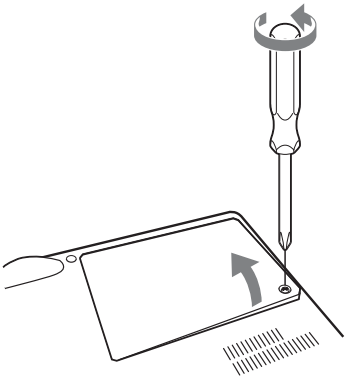
Lassen Sie die Lampe nach dem Gebrauch des Projektors mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.

2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass der Projektor nach dem Umdrehen stabil liegt.

3 Öffnen Sie die Lampenabdeckung durch Lösen einer Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher.

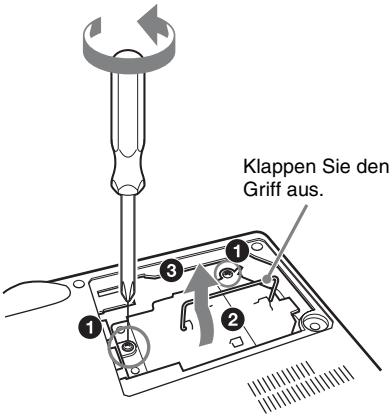


Unterseite

Hinweis

Lösen Sie aus Sicherheitsgründen keine anderen Schrauben.

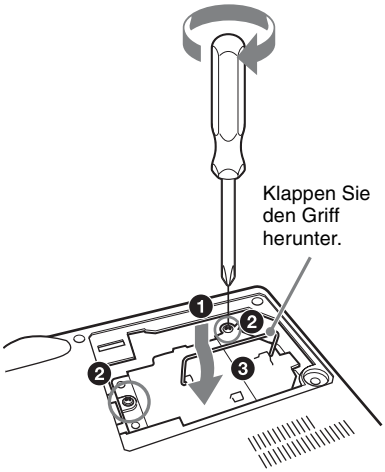
4 Lösen Sie die zwei Schrauben an der Lampeneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher (❶). Klappen Sie den Griff aus (❷), und ziehen Sie dann die Lampeneinheit am Griff heraus (❸).



Hinweis

Greifen Sie nicht in den Lampensteckplatz, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in den Steckplatz eindringen, **um einen elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden.**

5 Setzen Sie die neue Lampe vollständig ein, bis sie richtig sitzt (❶). Ziehen Sie die zwei Schrauben an (❷). Klappen Sie den Griff wieder ein (❸).



Hinweise

- Achten Sie darauf, dass Sie weder den Glaskörper der Lampe noch den innen liegenden Leiter berühren.
- Setzen Sie den Griff mit etwas Druck ein, damit er fest sitzt.
- Der Projektor lässt sich nicht einschalten, falls die Lampe nicht einwandfrei gesichert ist.

6 Schließen Sie die Lampenabdeckung und ziehen Sie eine Schraube an.

Hinweis

Befestigen Sie die Lampenabdeckung wieder vorschriftsmäßig. Anderenfalls kann der Projektor nicht eingeschaltet werden.

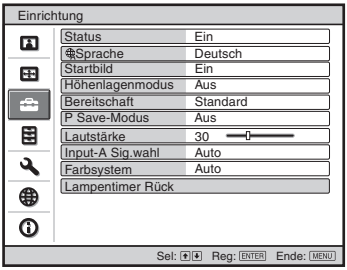
7 Drehen Sie den Projektor wieder um.

8 Schließen Sie das Netzkabel an.
Die Taste I/⏻ leuchtet rot.

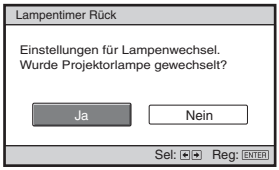
9 Schalten Sie den Projektor mit der Taste I/⏻ ein.

10 Drücken Sie die Taste MENU und wählen Sie das Menü Einrichtung.

11 Wählen Sie „Lampentimer Rück“ und drücken Sie dann die Taste ENTER.



„Einstellungen für Lampenwechsel. Wurde Projektorlampe gewechselt?“ wird im Menübildschirm angezeigt.



12 Wählen Sie „Ja“ mit der Taste ◄ und drücken Sie dann die Taste ENTER.

Der Lampentimer wird auf 0 gesetzt und „Lampentimer-Rückstellung fertig!“ wird im Menübildschirm angezeigt.

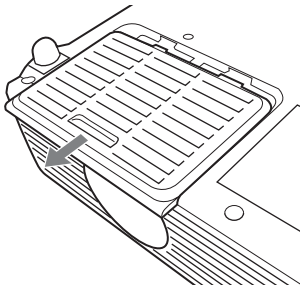
Reinigen des Luftfilters

Der Luftfilter muss nach ca. 500 Betriebsstunden gereinigt werden. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung und wischen Sie dann den Staub mit einem Tuch ab, das mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet wurde.
Die für die Reinigung des Luftfilters erforderliche Zeit hängt von der Umgebung oder der Benutzungsweise des Projektors ab.

1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor und drehen Sie den Projektor um.

3 Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung.



4 Entnehmen Sie den innen liegenden Filter und wischen Sie dann den Staub mit einer milden Reinigungslösung ab.

5 Setzen Sie den Filter wieder in die Luftfilterabdeckung ein.

6 Bringen Sie die Luftfilterabdeckung wieder an.

Hinweise

- Falls sich der Staub nicht mehr vom Luftfilter entfernen lässt, ersetzen Sie den Luftfilter durch einen neuen.

Um Einzelheiten über den neuen Luftfilter zu erfahren, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Sony-Personal.

- Achten Sie auf einen festen Sitz der Luftfilterabdeckung; wenn der Luftfilter nicht ordnungsgemäß angebracht ist, können Probleme auftreten.

Fehlerbehebung

Falls der Projektor nicht richtig zu funktionieren scheint, versuchen Sie zunächst, die Störung mithilfe der folgenden Anweisungen ausfindig zu machen und zu beheben. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Der Projektor lässt sich nicht einschalten.	• Das Netzkabel ist nicht angeschlossen. ➔ Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzkabels. • Die Lampe oder Lampenabdeckung sitzt nicht richtig. ➔ Schließen Sie die Lampe oder Lampenabdeckung einwandfrei (Seite 56).

Bild

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Kein Bild.	• Der Projektor lässt sich nicht einschalten. ➔ Schalten Sie das Gerät ein (Seite 24). • Ein Kabel ist abgetrennt, oder die Anschlüsse sind falsch. ➔ Prüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt ausgeführt worden sind (Seite 18). • Der Objektiv-Verschluss ist geschlossen. ➔ Öffnen Sie den Objektiv-Verschluss (Seite 13, 34). • Die Eingangswahl ist falsch. ➔ Wählen Sie die korrekte Eingangsquelle (Seite 22). • Das Bild ist abgeschaltet. ➔ Drücken Sie die Taste PIC MUTING, um die Bildabschaltung aufzuheben (Seite 34). • Der Computer ist so eingestellt, dass sein Signal entweder gar nicht zu einem externen Monitor oder sowohl als auch zum LCD-Monitor des Computers ausgegeben wird. ➔ Stellen Sie den Computer so ein, dass die Signalausgabe nur an einen externen Monitor erfolgt (Seite 19).
Das Bild ist verrauscht.	Möglicherweise ist das Anschlusskabel nicht richtig angeschlossen. ➔ Prüfen Sie, ob das Anschlusskabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	„Status“ im Menü Einrichtung wurde auf „Aus“ eingestellt. ➔ Stellen Sie „Status“ im Menü Einrichtung auf „Ein“ ein (Seite 47).

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Farbbalance ist falsch.	• Die Einstellung für die Bildqualität ist nicht korrekt. ➔ Stellen Sie die Bildqualität im Menü Bild ein. ➔ Sie können alle Einstellungswerte auf die Standardeinstellung zurücksetzen (Seite 26). • Die Einstellung von „Input-A Sig.wahl“ im Menü Einrichtung ist nicht richtig. ➔ Wählen Sie je nach Eingangssignal „Computer“, „Video GBR“ oder „Komponenten“ (Seite 48). • Der Projektor ist auf das falsche Farbsystem eingestellt. ➔ Stellen Sie „Farbsystem“ im Menü Einrichtung auf das Farbsystem des eingespeisten Signals ein (Seite 48).
Das Bild ist zu dunkel.	• Kontrast oder Helligkeit sind nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie Kontrast oder Helligkeit im Menü Bild richtig ein (Seite 42). ➔ Sie können alle Einstellungswerte auf die Standardeinstellung zurücksetze (Seite 26). • Die Lampe ist durchgebrannt oder schwach. ➔ Prüfen Sie die Einstellung „Lampentimer“ im Menü Informationen (Seite 53).
Das Bild ist nicht klar.	• Das Bild ist unscharf. ➔ Stellen Sie die Schärfe ein (Seite 22). • Kondensation hat sich auf dem Objektiv niedergeschlagen. ➔ Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden lang eingeschaltet.
Das Bild steht von der Leinwand über.	• Die Taste APA ist gedrückt worden, obwohl schwarze Ränder um das Bild vorhanden sind. ➔ Projizieren Sie das volle Bild auf die Leinwand, und drücken Sie die Taste APA. • Die Bildschirmeinstellung ist nicht korrekt. ➔ Passen Sie „Lage“ im Menü für die Einstellung von Bildschirm an. ➔ Sie können alle Einstellungswerte auf die Standardeinstellung zurücksetze (Seite 26).
Das Bild flimmert.	• Die Bildschirmeinstellung ist nicht korrekt. ➔ Passen Sie „Phase“ im Menü Bildschirm an. ➔ Sie können alle Einstellungswerte auf die Standardeinstellung zurücksetze (Seite 26).
Das Seitenverhältnis der Anzeige ist nicht korrekt.	• Die Bildschirmeinstellung ist nicht korrekt. ➔ Passen Sie „Seitenverhältnis“ im Menü für die Einstellung von Bildschirm an. ➔ Sie können alle Einstellungswerte auf die Standardeinstellung zurücksetze (Seite 26).

Ton

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Kein Ton.	• Ein Kabel ist abgetrennt, oder die Anschlüsse sind falsch. ➔ Prüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt ausgeführt worden sind (Seite 18). • Das verwendete Audiokabel ist falsch. ➔ Verwenden Sie ein widerstandsfreies Stereo-Audiokabel (Seite 18). • Der Ton ist stummgeschaltet. ➔ Drücken Sie die Taste AUDIO MUTING, um die Ton-Abschaltung aufzuheben (Seite 35). • Der Ton ist nicht richtig eingestellt. ➔ Stellen Sie die Lautstärke mit der Taste VOLUME +/– an der Fernbedienung ein.

Fernbedienung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien der Fernbedienung sind erschöpft. ➔ Ersetzen Sie die Batterien durch neue (Seite 17). • Die Fernbedienung ist nicht auf den Empfangssensor am Gerät gerichtet. ➔ Richten Sie die Fernbedienung auf den Empfangssensor am Gerät und drücken Sie dann die Taste. • Eine ungültige Taste wird gedrückt. ➔ Prüfen Sie, ob die gedrückte Taste für dieses Gerät deaktiviert wurde (Seite 16).

Sonstige

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Bedienfeldtasten funktionieren nicht.	Die Bedienfeldtasten sind gesperrt. ➔ Heben Sie die Tastensperre auf (Seite 49).
Das Lüftergeräusch ist laut.	• Lampenmodus ist auf „Hoch“ gestellt. ➔ Wenn der Lampenmodus auf „Hoch“ gestellt ist, ist der Lüfter für die Kühlung der Lampe usw. häufig sehr laut. • Höhenlagenmodus ist auf „Ein“ gestellt. ➔ Wenn der Höhenlagenmodus auf „Ein“ gestellt ist, ist der Lüfter für die Kühlung der Lampe häufig sehr laut. ➔ Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind. ➔ Vergewissern Sie sich, dass die Raumtemperatur nicht zu hoch ist. Um die Produktzuverlässigkeit der Projektorkomponenten aufrechtzuerhalten, erhöht sich die Drehzahl des Lüfters, und das Lüftergeräusch wird etwas lauter, wenn die Raumtemperatur über den Normalwert steigt. Die ungefähre Normaltemperatur liegt bei 25°C.

Anzeigen

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt orange. (Wiederholrate von 2 Blinkzeichen)	• Die Lampenabdeckung ist gelöst. ➔ Bringen Sie die Abdeckung einwandfrei an (Seite 55).
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt orange. (Wiederholrate von 3 Blinkzeichen)	• Es herrscht eine hohe Temperatur im Gerät und der Temperatursensor wurde aktiviert. ➔ Vergewissern Sie sich, dass weder Ein- noch Auslass für die Lüftung blockiert ist. • Die Lampe ist zu heiß geworden. ➔ Lassen Sie die Lampe 90 Sekunden lang abkühlen, bevor Sie den Projektor wieder einschalten. Wenn Sie die oben genannten Punkte überprüft haben und einer der Fehler erneut auftritt, kann dies folgende Gründe haben: • Die Lampe muss ausgetauscht werden, da sie das Ende ihrer Betriebsdauer erreicht hat. • Es herrscht eine hohe Temperatur im Gerät und die Temperatursicherung ist durchgebrannt. ➔ Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
Die Taste **I**/⏻ leuchtet rot. (Wiederholrate von 2 Blinkzeichen)	• Die Innentemperatur ist ungewöhnlich hoch. ➔ Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen durch nichts blockiert werden. • Der Projektor wird in großer Höhe benutzt. ➔ Vergewissern Sie sich, dass „Höhenlagenmodus“ im Menü Einrichtung auf „Ein“ eingestellt ist. (Seite 47)
Die Taste **I**/⏻ leuchtet rot. (Wiederholrate von 4 Blinkzeichen)	Der Lüfter ist defekt. ➔ Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
Die Taste **I**/⏻ leuchtet rot. (Wiederholrate von 6 Blinkzeichen)	Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, nachdem die Taste **I**/⏻ erloschen ist, schließen Sie dann das Netzkabel wieder an die Netzsteckdose an, und schalten Sie den Projektor wieder ein. Wenn die Taste **I**/⏻ rot blinkt und das Problem weiterhin bestehen bleibt, liegt eine Störung im elektrischen System vor. Oder es herrscht eine hohe Temperatur im Gerät und die Temperatursicherung ist durchgebrannt. ➔ Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.

Liste der Meldungen

Warnmeldungen

Stellen Sie die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen anhand der folgenden Liste fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	Die Innentemperatur ist zu hoch. ➔ Schalten Sie die Stromversorgung aus. ➔ Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen durch nichts blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereichs!	• Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des für den Projektor akzeptablen Bereichs liegt. • Die Auflösungseinstellung des Computer-Ausgangssignals ist zu hoch. ➔ Geben Sie ein Signal ein, das innerhalb des Frequenzbereichs liegt.
Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.	Sie haben ein RGB-Signal vom Computer eingegeben, wenn „Input-A Sig.wahl" im Menü Einrichtung auf „Komponenten" eingestellt ist. ➔ Stellen Sie „Input-A Sig.wahl“ richtig ein (Seite 48).
Lampentausch erforderlich.	• Es ist Zeit für das Auswechseln der Lampe. ➔ Wechseln Sie die Lampe aus (Seite 55). • Falls diese Meldung nach dem Lampenwechsel wieder erscheint, ist der Lampenwechsel nicht vollständig abgeschlossen worden. ➔ Führen Sie die Vorgänge in Schritt 9 bis 12 auf Seite 56 durch. **Hinweis** Um eine Meldung zu löschen, drücken Sie eine beliebige Taste am Bedienfeld des Projektors oder an der Fernbedienung.
Filter reinigen.	Es ist Zeit für die Reinigung des Filters. ➔ Reinigen Sie den Filter (Seite 57). **Hinweis** Löschen Sie die Meldung durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Fernsteuerung oder auf dem Bedienfeld des Gerätes. Die Meldung wird zweimal angezeigt, einschl. beim nächsten Start des Gerätes.
Hohe Projektortemperatur. Höhenlagenmodus muss „EIN“ sein, wenn Projektor in Höhenlagen verwendet wird.	Die Innentemperatur ist zu hoch. ➔ Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, setzen Sie „Höhenlagenmodus“ im Menü Einrichtung auf „Ein“ (Seite 47). ➔ Falls diese Meldung auf dem Bildschirm erscheint, wenn der Projektor auf normaler Höhe benutzt wird, prüfen Sie nach, ob die Lüftungsöffnungen (Auslass) blockiert werden (Seite 13).

Vorsichtsmeldungen

Stellen Sie die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen anhand der folgenden Liste fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Ungültig!	Sie haben die falsche Taste gedrückt. ➔ Drücken Sie die entsprechende Taste.
Bedienungstafeltasten gesperrt!	„Tastensperre“ im Menü Funktion wurde auf „Ein“ eingestellt. ➔ Alle Tasten am Bedienfeld des Projektors sind gesperrt. Bedienen Sie den Projektor mit den Tasten der Fernbedienung (Seite 49).

Spezifikationen

Optische Eigenschaften

Projektionssystem
Projektionssystem mit 3 LCD-Panels und 1 Objektiv
LCD-Panel 0,63-Zoll-XGA-Panel, ca. 2.360.000 Pixel (786.432 Pixel × 3)
Objektiv 1,2-fach-Zoomobjektiv
Brennweite 18,63 bis 22,36 mm/ F1,65 bis 1,8
Lampe 200 W Ultrahochdruck-Quecksilberlampe
Projektionsbildgröße (diagonal gemessen)
40 bis 300-Zoll
Lichtleistung VPL-DX10: 2500 Lumen
VPL-DX11/DX15: 3000 Lumen
(Bei Einstellung des Lampenmodus auf „Hoch“.)

Elektrische Eigenschaften

Farbsystem NTSC3.58/PAL/SECAM/ NTSC4.43/PAL-M/PAL-N/ PAL60-System, automatische/ manuelle Umschaltung
(Das Farbsystem NTSC4.43 wird verwendet, wenn ein Band, das auf einem Videorecorder des Systems NTSC4.43 aufgenommen wurde, wiedergegeben wird.)
Auflösung 750 horizontale TV-Zeilen (Videoeingang)
1.024 × 768 Punkte (RGB-Signaleingabe)
Akzeptable Computersignale[1)]
fH: 19 bis 80 kHz
fV: 48 bis 92 Hz
(Maximale Eingangssignalauflösung: SXGA+ 1400 × 1050 fV: 60 Hz)

[1)] Stellen Sie Auflösung und Frequenz des vom angeschlossenen Computer ausgegebenen Signals innerhalb des Bereichs der akzeptablen Vorwahlsignale des Projektors ein.

Verwendbare Videosignale
15 k RGB, Komponentensignal 50/60 Hz, Progressives Komponentensignal 50/60 Hz, DTV (480/60i, 575/50i, 480/ 60p, 575/50p, 720/60p, 720/ 50p, 1080/60i, 1080/50i), FBAS-Videosignal, Y/C

Eingänge/Ausgänge

INPUT A HD D-sub15-polig, Buchse
Analoges RGB-/ Komponentensignal:
R/R-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
G mit Sync/Y: 1 Vs-s ±2 dB Sync-negativ (75-Ohm-Terminierung)
B/B-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
FBAS-Synchroneingang: TTL-Pegel, positiv/negativ
Horizontal-Synchroneingang: TTL-Pegel, positiv/negativ
Vertikal-Synchroneingang: TTL-Pegel, positiv/negativ
VIDEO FBAS-Videosignal: 1 Vs-s ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung), Stiftbuchse
S VIDEO: Y/C Mini-DIN, 4-polig
Y (Luminanz): 1 Vp-p ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung)
C (Chrominanz): Burst 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (75-Ohm-Terminierung), Burst 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (75-Ohm-Terminierung)
AUDIO Minibuchse
500 mVeff, Impedanz über 47 kOhm
Lautsprecher Mono-Lautsprechersystem
Lautsprecherausgang: Max. 1 W × 1
Netzwerk (nur VPL-DX15)
Wireless LAN: IEEE.802.11.a/b/g[2)]
RJ-45: 10BASE-T/100BASE-TX

[2)] Einige drahtlose Netzwerke können in bestimmten Ländern oder Regionen nicht verwendet werden.

USB (nur VPL-DX15)
USB TYPE A

Allgemeines

Abmessungen
ca. 295 × 74 × 204 mm (B/H/T) (ohne vorstehende Teile)
Gewicht VPL-DX10/DX11: ca. 2,1 kg

VPL-DX15: ca. 2,2 kg

Stromversorgung
100 V bis 240 V Wechselstrom, 3,6 A bis 1,6 A, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
VPL-DX15: Max. 320 W
im Bereitschaftsmodus (Standard): 10,5 W
im Bereitschaftsmodus (Niedrig): 3 W
VPL-DX10/DX11: Max. 320 W
im Bereitschaftsmodus (Standard): 5,5 W
im Bereitschaftsmodus (Niedrig): 3 W

Wärmeabstrahlung
990 BTU

Betriebstemperatur
0°C bis 35°C

Betriebsluftfeuchtigkeit
35% bis 85% (keine Kondensation)

Lagertemperatur
–20°C bis +60°C

Lagerluftfeuchtigkeit
10% bis 90%

Mitgeliefertes Zubehör
Fernbedienung (1)
Lithiumbatterie CR2025 (1)
HD D-sub-Kabel, 15-polig (2 m) (1) (1-791-992-51/Sony)
Tragetasche (1)
Netzkabel (1)
Bedienungsanleitung (CD-ROM) (1)
Kurzreferenz (1)
Sicherheitsbestimmungen (1)
Sicherheitsaufkleber (1)

Änderungen an Gerät und Sonderzubehör, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Hinweis

Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.

Sonderzubehör

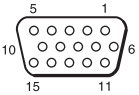
Projektorlampe
LMP-D200 (Ersatz)

Präsentationstool
RM-PJPK1

Das genannte Sonderzubehör ist nicht in allen Ländern und Regionen erhältlich. Bitte überprüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihrem Sony-Fachhändler vor Ort.

Stiftbelegung

INPUT A Anschluss (HD-D-Sub 15-polig, Buchse)



1	R/R-Y	9	Stromversorgungseingang für DDC
2	G/Y	10	GND
3	B/B-Y	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	RESERVE	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

Vorwahlsignale

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Sync	Teilung
1	Video 60 Hz	Video 60 Hz	15,734	59,940	–	–
2	Video 50 Hz	Video 50 Hz	15,625	50,000	–	–
3	480/60i	DTV 480/60i	15,734	59,940	S auf G/Y	–
4	575/50i	DTV 575/50i	15,625	50,000	S auf G/Y	–
5	480/60p	480/60p (Progressives NTSC-Komponentensignal)	31,470	60,000	S auf G/Y	–
6	575/50p	575/50p (Progressives PAL-Komponentensignal)	31,250	50,000	S auf G/Y	–
7	1080/60i	1035/60i, 1080/60i	33,750	60,000	S auf G/Y	–
8	1080/50i	1080/50i	28,130	50,000	S auf G/Y	–
10	720/60p	720/60p	45,000	60,000	S auf G/Y	–
11	720/50p	720/50p	37,500	50,000	S auf G/Y	–
21	640 × 350	VGA-Modus 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
22		VESA 85 (VGA350)	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
23	640 × 400	NEC PC98	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
24		VGA-Modus 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
25		VESA 85 (VGA400)	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
26	640 × 480	VGA-Modus 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
27		Mac 13	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
28		VESA 72	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
29		VESA 75 (IBM M3)	37,500	75,000	H-neg V-neg	840
30		VESA 85	43,269	85,008	H-neg V-neg	832
31	800 × 600	VESA 56	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
32		VESA 60	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
33		VESA 72	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
34		VESA 75 (IBM M5)	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
35		VESA 85	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
36	832 × 624	Mac 16	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
37	1024 × 768	VESA 60	48,363	60,004	H-neg V-neg	1344
38		VESA 70	56,476	70,069	H-neg V-neg	1328
39		VESA 75	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
40		VESA 85	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Sync	Teilung
41	1152 × 864	VESA 70	63,995	70,019	H-pos, V-pos	1472
42		VESA 75	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
43		VESA 85	77,487	85,057	H-pos, V-pos	1568
44	1152 × 900	SUN LO	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
45	1280 × 960	VESA 60	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
46		VESA 75	75,000	75,000	H-pos, V-pos	1728
47	1280 × 1024	VESA 60	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1688
48		SXGA VESA75	79,976	75,025	H-pos, V-pos	1688
50	1400 × 1050	SXGA+	65,317	59,978	H-neg, V-pos	1864
55	1280 × 768	1280 × 768/60	47,776	59,870	H-neg, V-pos	1664
56	1280 × 720	1280 × 720/60	44,772	59,855	H-neg, V-pos	1664
60	1360 × 768	1360 × 768/60	44,720	59,799	H-neg, V-pos	1776
61	1440 × 900	1440 × 900/60	55,935	59,887	H-neg, V-pos	1904
63	1280 × 800	1280 × 800/60	49,702	59,810	H-neg, V-pos	1680

Vorwahlspeicher-Nr. am Eingangssignal

Analogsignale

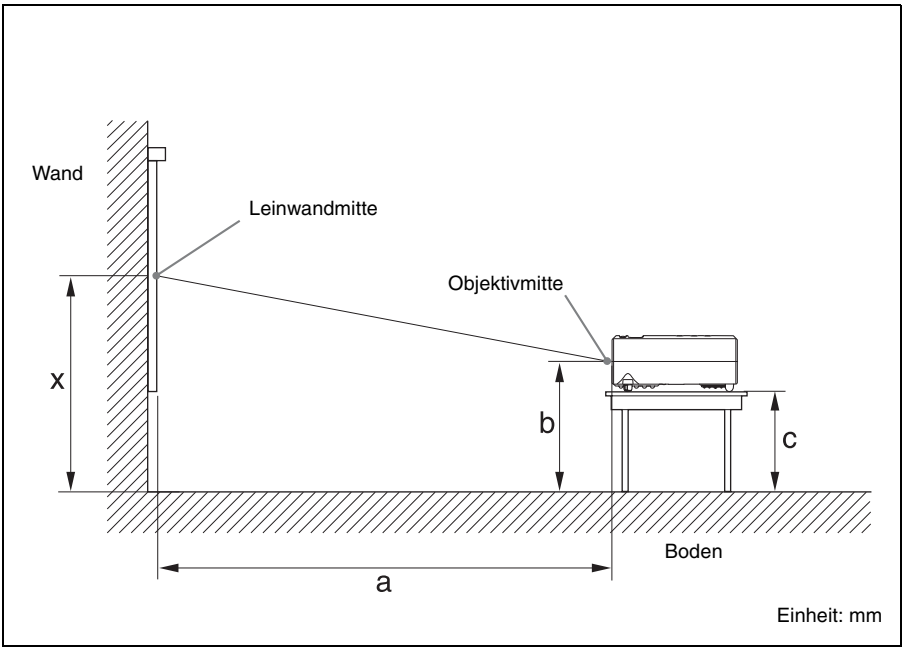
Signal	Vorwahlspeicher-Nr.
Video (VIDEO/S VIDEO-Anschluss)	1, 2
Komponenten (INPUT A-Anschluss)	3-8, 10, 11
Video GBR (INPUT A-Anschluss)	3-8, 10, 11
Computer (INPUT A-Anschluss)	21-48, 50, 55, 56, 60, 61, 63

Hinweise

- Wenn ein anderes Signal als die oben aufgeführten Vorwahlsignale eingegeben wird, wird das Bild u.U. nicht korrekt angezeigt.
- Ein Eingangssignal, dessen Bildschirmauflösung sich von derjenigen der Anzeige unterscheidet, wird nicht in der ursprünglichen Auflösung angezeigt. Möglicherweise werden Text und Linien nicht gerade dargestellt.
- Wenn ein bewegtes Bild von Signalen wiedergegeben wird, deren fV-Wert (vertikale Frequenz) über 60 Hz liegt, wird das Bild möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Installieren des Projektors und Installationszeichnung

Bodeninstallation (Frontprojektion)



Dieser Abschnitt beschreibt Beispiele für die Installation des Projektors auf einem Pult usw.

Die Installationsmaße sind aus der Tabelle auf Seite 70 ersichtlich.

Die Buchstaben in der Abbildung kennzeichnen die folgenden Abstände.
a: Abstand zwischen Leinwand und vorderster Seite im Gehäuse
b: Abstand zwischen Boden und Objektivmitte
c: Abstand zwischen Boden und Unterseite der Projektorfüße
x: Abstand zwischen Boden und Leinwandmitte (frei)

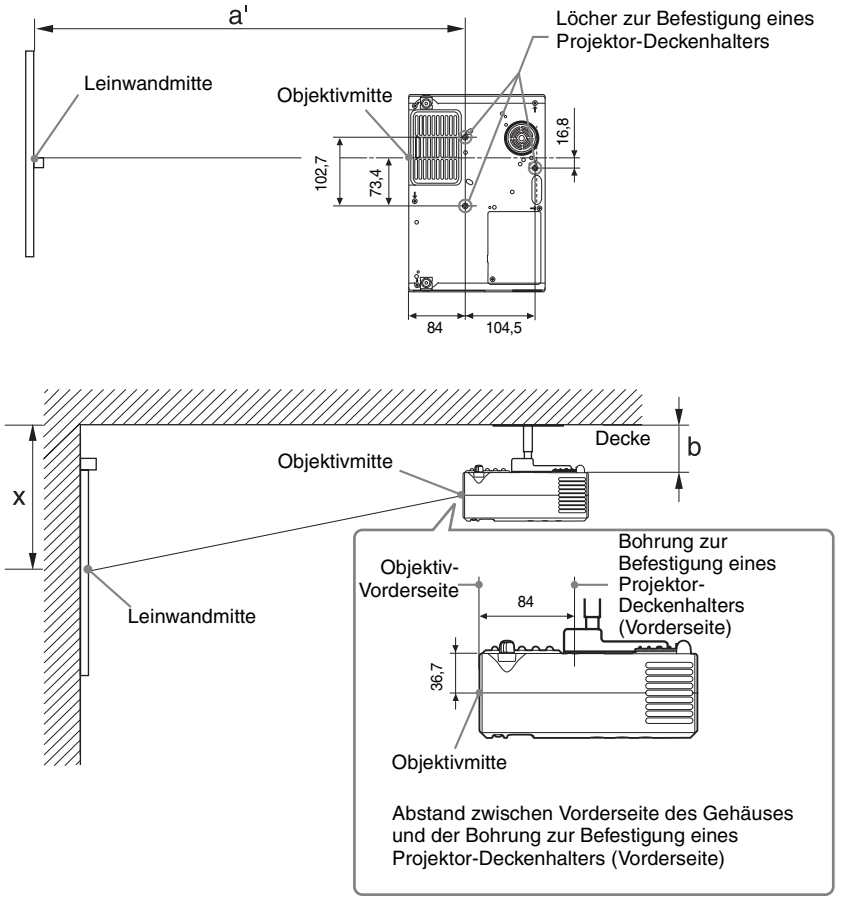
Einheit: mm

PS		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	N	1160	1758	2356	2954	3551	4448	5345	5943	7437	8932
	M	1347	2037	2728	3418	4109	5144	6180	6870	8596	10322
b		x-203	x-305	x-406	x-508	x-610	x-762	x-914	x-1016	x-1270	x-1524
c		x-252	x-354	x-455	x-557	x-658	x-811	x-963	x-1065	x-1319	x-1573

a (N) = {(PS × 18,46/0,6299)–34,7} × 1,02
a (M) = {(PS × 22,19/0,6299)–34,6} × 0,98
b = x–(PS/0,6299 × 3,2)
c = x–(PS/0,6299 × 3,2+48,7)

Die Buchstaben in den Tabellen und vor den Berechnungsformeln kennzeichnen Folgendes.
PS: Diagonal gemessene Größe des projizierten Bilds (Zoll)
a: Abstand zwischen Leinwand und vorderster Seite im Gehäuse
b: Abstand zwischen Boden und Objektivmitte
c: Abstand zwischen Boden und Projektorfüßen
x: Abstand zwischen Boden und Leinwand (frei)
N: minimal
M: maximal

Deckeninstallation (Frontprojektion)



Dieser Abschnitt beschreibt Beispiele für die Installation des Projektors an der Decke. Verwenden Sie zur Anbringung des Projektors an der Decke nur eine von Sony empfohlene Aufhängungsvorrichtung für den Projektor.
Wenden Sie sich bei Fragen zur Deckeninstallation an Fachpersonal von Sony.
Die Installationsmaße sind aus der Tabelle auf Seite 72 ersichtlich.

Die Buchstaben in den Abbildungen kennzeichnen die folgenden Abstände.

a': Abstand zwischen Bohrung (Vorderseite) für Projektorfüße an der Unterseite dieses Projektors und der Leinwandmitte

b: Abstand zwischen Montagefläche für Projektor-Deckenhalter an der Unterseite dieses Projektors und der Decke

x: Abstand zwischen Decke und Leinwandmitte

Einheit: mm

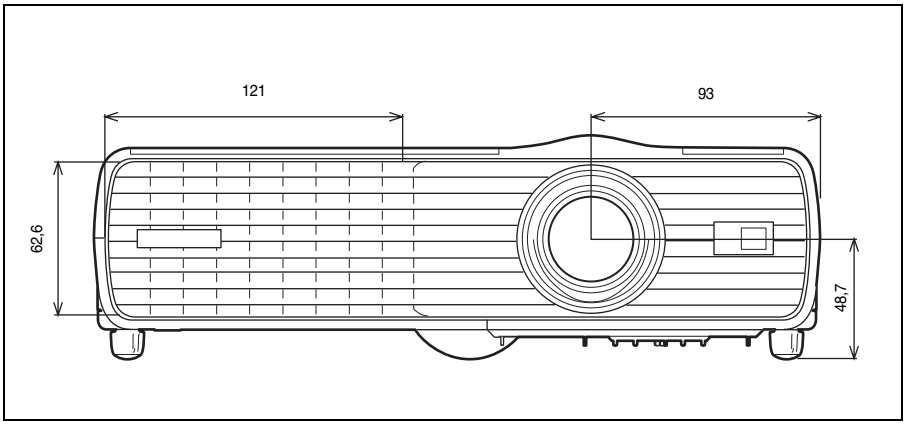
PS		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a'	N	1244	1842	2440	3038	3635	4532	5429	6027	7521	9016
	M	1431	2121	2812	3502	4193	5228	6264	6954	8680	10406
x		b + 240	b + 342	b + 443	b + 545	b + 646	b + 799	b + 951	b + 1053	b + 1307	b + 1561
b		Frei									

a'(N) = {(PS × 18,46/0,6299)–34,7} × 1,02+84
a'(M) = {(PS × 22,19/0,6299)–34,6} × 0,98+84
x = PS/0,6299 × 3,2+36,7

Die Buchstaben in den Tabellen und vor den Berechnungsformeln kennzeichnen Folgendes.
PS: Diagonal gemessene Größe des projizierten Bilds (Zoll)
a': Abstand zwischen Bohrung (Vorderseite) für Projektorfüße an der Unterseite dieses Projektors und der Leinwandmitte
b: Abstand zwischen Montagefläche für Projektor-Deckenhalter an der Unterseite dieses Projektors und der Decke
x: Abstand zwischen Leinwandmitte und Decke
N: minimal
M: maximal

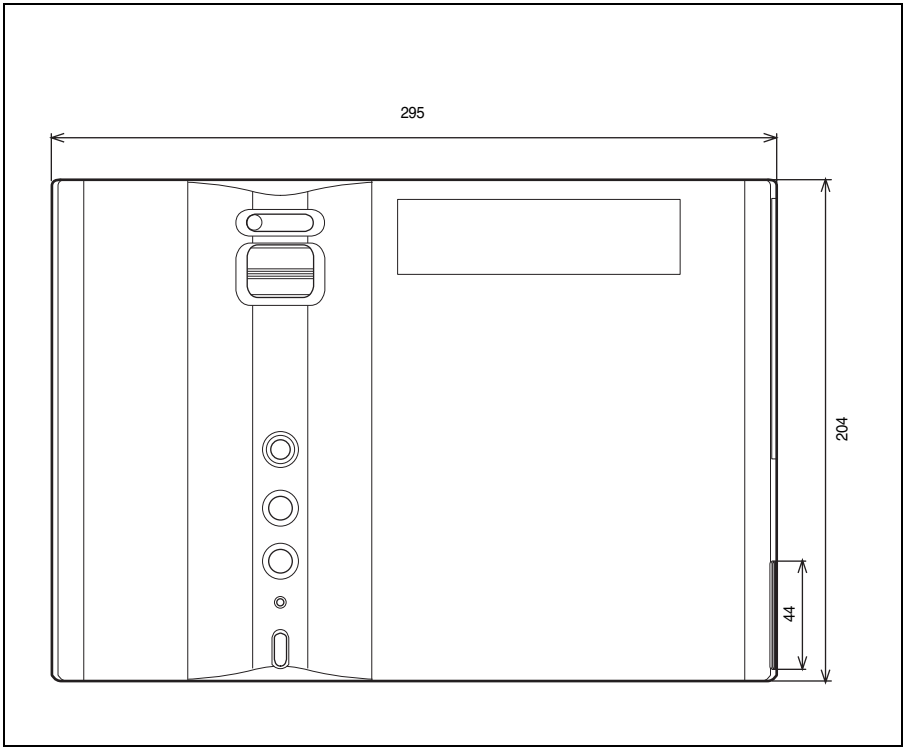
Abmessungen

Vorderseite



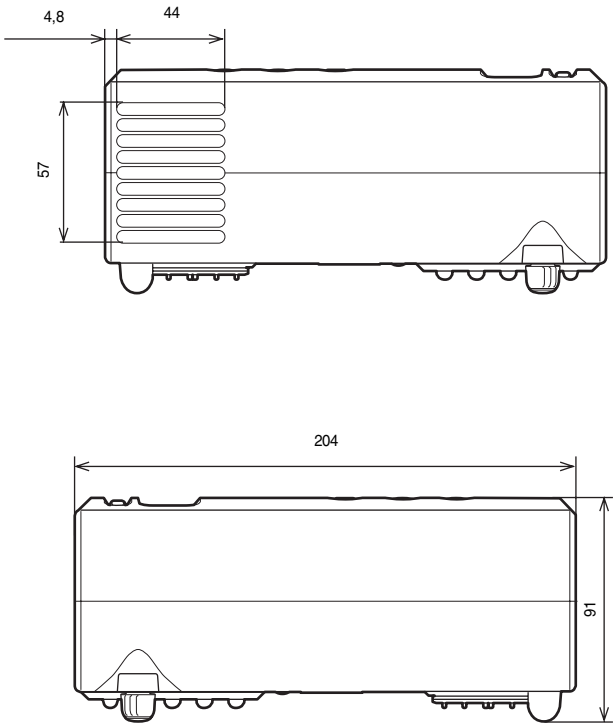
Einheit: mm

Oberseite



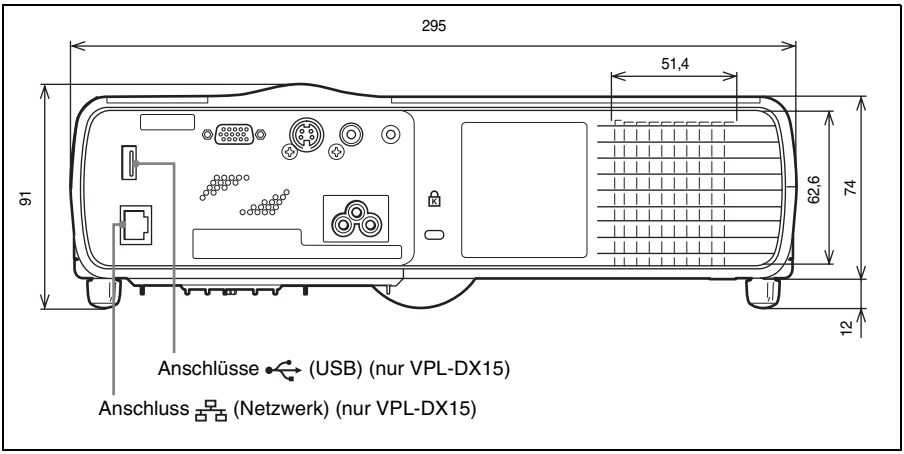
Einheit: mm

Seite



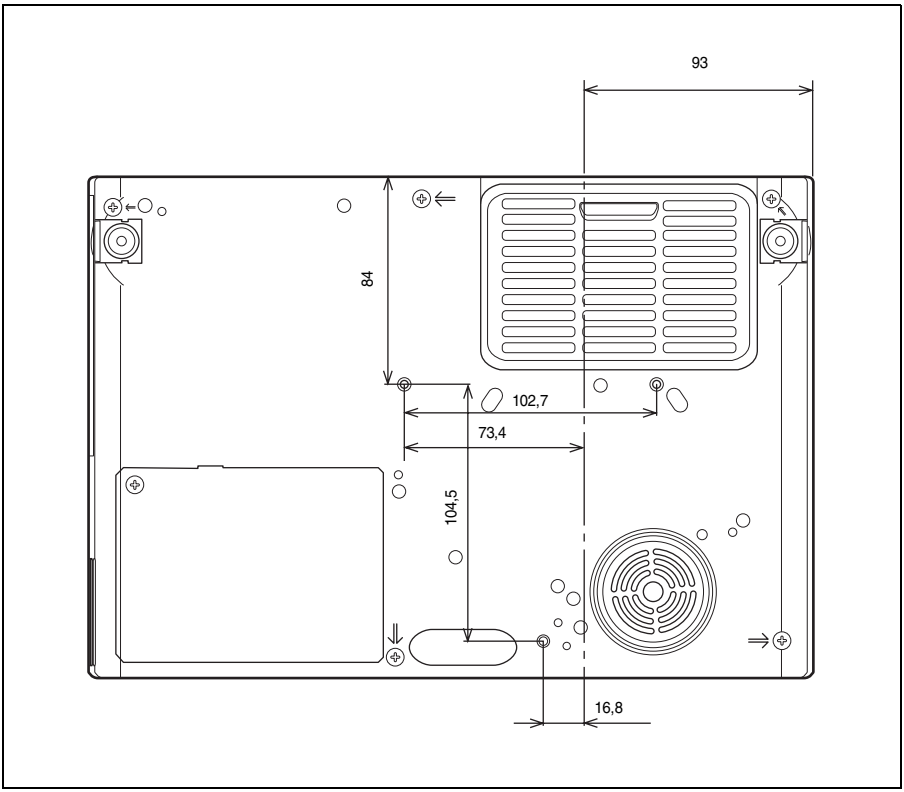
Einheit: mm

Hinten



Einheit: mm

Unterseite



Einheit: mm

Index

A

Abmessungen 73
Anschließen eines Computers 19
Anschließen eines Videorecorders 20
Anzeige LAMP/COVER 14
Auswechseln der Lampe 55
Auto. Eing-wahl 49

B

Bereitschaft 47
Bild ausblenden 34
Bildeinstellung 42
Bildmodus 37, 42
  Dynamisch 42
  Präsentation 42
  Standard 42
Bildumklappung 51

D

DDE 43
Digitalzoom 33
Direkteinschaltg. 51

E

Einstelltaste 22

F

Farbe 43
Farbsystem 48
Farbtemperatur 43
Farbton 43
Fehlerbehebung 59
Fernbedienung 16
fH 53
Freeze 33
fV 53

G

Gamma-Modus 43

H

Helligkeit 42
Hintergrund 49
Höhenlagenmodus 47

I

Input-A Sig.wahl 48
Installationszeichnung 69
  Bodeninstallation (Frontprojektion) 69
  Deckeninstallation 71
Installieren des Projektors 18
Intelligente APA 35, 49

K

Kontrast 42

L

Lage und Funktion der Teile
  Anschlusstafel 15
  Bedienfeld 14
  Oberseite/Vorderseite/Linke Seite 12
  Rückseite/Rechte Seite/Unterseite 12
Lampentimer 53
Lampentimer-Reset 48
Lautstärke 48
Leinwandgröße 65
Lichtleistung 51
Liste der Meldungen
  Vorsichtsmeldungen 64
  Warnmeldungen 63
Lüftungsöffnungen (Auslass) 13
Lüftungsöffnungen (Einlass) 13

M

Menü
  Ausblenden der Menüanzeige 41
  Menü Bild 42
  Menü Bildschirm 44
  Menü Einrichtung 47
  Menü Funktion 49
  Menü Informationen 53
  Menü Installation 51
  Netzwerkeinstellungsmenü 52
  Verwendung des Menüs 40
Menüsprache 25
Mitgeliefertes Zubehör 66

N

Netzwerkeinstellung 52
Netzwerkfunktion 38

O

Objektivsteuerung 13, 34
Objektivsteuerungshebel 13
Off & Go 29

P

P Save-Modus 48

R

Reinigen des Luftfilters 57
Rücksetzen 42

S

Schärfe 43
Schwarzwert 43
Seitenverhältnis 44
Sicherheitssperre (Mechanisch) 13, 32
Sicherheitssperre (Passwort) 29, 50
Signal einstellen
  APA 45
  Lage 45
  Phase 45
  Teilung 45
Sonderzubehör 66
Speichern der Einstellungen 41
Spezifikationen 65
Sprache 47
Startbild 47
Status 47
Stiftbelegung 66
Stromversorgung
  Einschalten 22

T

Tastensperre 31, 49
Ton-Abschaltung 35

U

USB-Viewer 38

V

V Trapez 51
Vorsichtsmaßnahmen 6
Vorwahlsignale 67
Vorwahlspeicher-Nr. 68

W

Wartung 55

Info zu Warenzeichen

- Adobe Acrobat ist ein Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- Kensington ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Technology Group.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Inc.
- VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standards Association.
- Display Data Channel ist ein Warenzeichen der Video Electronics Standards Association.
- Alle übrigen Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. In dieser Anleitung sind die Zeichen ™ und ® nicht angegeben.

Sony Corporation http://www.sony.net/